

Stadler Dorfblatt



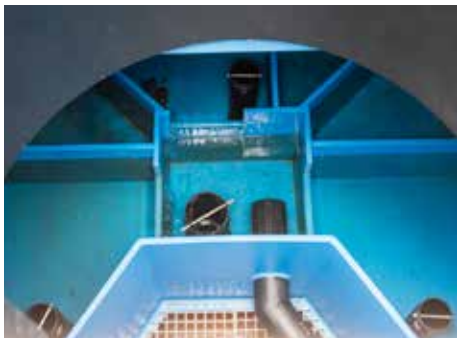
STADLER WASSER

Unterwegs mit Andi Gehring,
unserem Brunnenmeister

Der Weg vom Berg ins Reservoir



Eine Bunnstube von aussen und innen (Stollen). Der Deckel ist abschliessbar, damit niemand Sabotage betreiben kann. (Siehe auch Seite 4).



In dieser Sammel-Brunnenstube fliesst das Wasser aus vier verschiedenen Kanälen zusammen. Es kann sich ein wenig Sand absetzen, aber grundsätzlich wird das Stadler Wasser nicht gefiltert oder gereinigt, das ist nicht nötig. Von da gehts weiter ins Reservoir.



Das Quellwasser hat eine ausgezeichnete Qualität und kann direkt so konsumiert werden, wie es aus dem Berg kommt.

Im Reservoir Schwarzrüti



Allfällige Mikroben werden mit einer UV-Anlage abgetötet. Diese Massnahme garantiert keimfreies, sauberes Trinkwasser.



Durch ein Rohrsystem, das komplizierter aussieht, als es tatsächlich ist, wird das Wasser nun weiter verteilt. Es findet ein Austausch mit dem Reservoir Buchen statt, der obere Gibisnüt wird durch ein Pumpwerk beliefert, und natürlich erhalten die Bewohner von Stadel, Schöpfheim und Windlach von hier ihr Wasser.

Ausschliesslich mit dem Druck des Höhengefälles können wir Wasser bis nach Neerach, Glattfelden und Hochfelden liefern! Es ist keine zusätzliche Energie dafür nötig, das macht alles die Physik.



Alles ist genau beschriftet. Das ist Vorschrift und zudem sinnvoll, denn im Notfall (z. B. Wasserverschmutzung) muss auch jemand im Reservoir einspringen können, der sich vielleicht nicht perfekt auskennt. Dann müssen telefonische Anweisungen reichen: "Mach die Verwurfsklappe auf!"



Der Probehahn ist nicht nur der Vorschrift wegen angeschrieben – den kann man auch benutzen!



Wenn Wasser herausfliesst, muss Luft nachströmen können, sonst ist bald nichts mehr mit Wasserdruck auf der Leitung.

Die Luftzuleitungen sind von der Aussenwand her nach oben versetzt (siehe Foto "oberer Gibisnüt") und zudem wird die Luft durch einen Luftfilter geführt.

Der Luftstrom ist dabei durchaus fühlbar, habe ich festgestellt, als ich die Hand an den Filter gehalten habe.

Inhalt

Nicht Henniez, nicht Allegra – Stadler!	
Gemeindenachrichten	
Neues vom LoTi	
IG STADELaktiv	
3. Traktorentreffen, 9. & 10. August	
Sprütze-Zug Stadel wird Schweizer Meister	
Vereinsjahr der Schützengesellschaft Stadel	
Öffentliche Defibrillatoren in Stadel, 24/7 zugänglich	
Vorschau Events	
Häckseltalon / Brennholz-Bestellung	
Neues Schuljahr – Neues ElternEcho	
Primarschule	
Sekundarschule	
Reformierte Kirche	
Katholische Kirche	
Mediothek Neerach	
Volkshochschule Bülach	
Musikverein Neerach: Licht aus – Spot an!	
Dienstleistungen	
Eltern und Kind	
Rezept: Ofenkartoffeln mit Gemüsechili	
Senioren: Dienstleistungen und Aktivitäten	
Unsere Inserenten	
Veranstaltungskalender	
Auf Tour mit Andi Gehring	
Die Rumtreiber-Ecke	

Editorial

2	Bereits am Tag des Wassers im September 2024 sagte ich: "Das gibt mal einen Leitartikel!"
5	
7	Andis Vortrag war äusserst interessant, der Blick in die türkisfarbenen Tiefen eines Reservoirs begeisterte mich, und die Vorstellung, wie die Wasserleitungen sich wie Adern im menschlichen Körper durch unseren Boden schlängeln, faszinierte mich.
8	
10	
12	
13	Wasser ist ein Gut, das wir in der Schweiz zur Genüge haben und dem wir wenig Beachtung schenken. Weltweit sterben zwar täglich 10'000 Menschen an zu wenig oder verschmutztem Wasser, aber nicht bei uns. Da dreht man den Wasserhahn auf und es sprudelt. Und wenn das Wasser einmal abgestellt wird, dann kommt man leicht in Bedrängnis oder nervt sich.
14	
15	
17	
19	
20	Machen Sie mit mir eine Reise durch die Wasserversorgung von Stadel, begleiten Sie mich auf einer Tour mit Andi Gehring, unserem Brunnenmeister.
23	
24	
25	Viel Spass!
27	<i>Elisabeth Guggenbühl (EG)</i>
28	P.S.: Raat hat eine eigene Wasserversorgung und ist bzgl. Wasser eine eigene Gemeinde. Es wäre aber zu kompliziert geworden, zwei verschiedene Wasserversorgungen vorzustellen. Danke für Ihr Verständnis!
30	
33	
34	
35	
36	
38	
39	
40	
42	

Nicht Henniez, nicht Allegra – Stadler!

Zahlen und Fakten

Baujahre der Reservoirs

Schwarzrüti (509,2 m.ü.M)	1880
Windlach (Reservoir jetzt ausser Betrieb)	1887/88
Raat (Abspaltung von Stadel)	1909
Schüpfheim (468 m.ü.M)	1913
Buchen (509,2 m.ü.M)	1956
Pumpwerk Twerweg (407,7 m.ü.M)	1956
Oberer Gibnislüt (575 m.ü.M)	1970

Kapazität der Reservoirs

(T: Trinkwasser, L: Löschwasser)

Schwarzrüti: T	400 m ³
Schüpfheim: T	150 m ³
Buchen: T / L	300 m ³ / 200 m ³
Oberer Gibnislüt: T / L	100 m ³ / 100 m ³

Weitere Zahlen

Anzahl Brunnenstuben (Sammelstellen)	8
Ertrag der Quellen jährlich:	156'000 m ³
Durchschn. Wasserverbrauch / Person / Tag (CH):	142 l
Länge Versorgungsleitungen:	37 km
Länge Hausanschlussleitungen:	9 km
Anzahl Hydranten:	209
Anzahl Schieber:	400
Anzahl Dorfbrunnen:	18
Durchschn. Wasserverlust (Leitungslecks) (2022):	5 %
Logger zur Überprüfung der Wasserleitungen:	60 Stück
Wasserpreis:	1.9 Fr / m ³
(Vergleich Wasserpreis Schweiz:	2 Fr / m ³)

Historisches

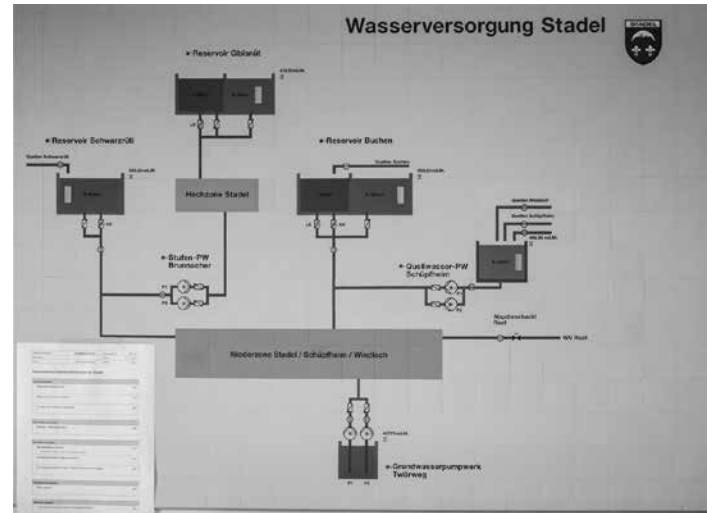
Die Stadler Wasserversorgung hat ihren Ursprung im vorletzten Jahrhundert. In Handarbeit wurden zehn Stollen in den Berg gegraben, um das Wasser zu sammeln, der längste ist 70 m lang. Gesammelt wird das Wasser in Brunnenstuben, von da fliesst es in die Reservoirs. Das erste Stadler Reservoir, Schwarzrüti, wurde vor 145 Jahren für Löschwasser und zum Betreiben von Dreschmaschinen gebaut.

Nach und nach wurden mehrere andere Reservoirs gebaut.

Früher hatten alle Stadler Ortsteile ihre eigene Wasserversorgung. Mit den Jahren wurden Schüpfheim und Windlach mit Stadel zusammengelegt, Raat ist immer noch selbständig.

Das Reservoir Schwarzrüti wurde 1998 vollständig erneuert, Buchen 2023 saniert. Das Quellwasserpumpwerk in Schüpfheim (momentan noch ein Zwitter zwischen Reservoir und Brunnenstube) wird 2027 erneuert werden.

Brunnenmeister war früher eine Zusatzstätigkeit, die meist von Landwirten ausgeübt wurde. Seit vier Jahren hat Stadel mit Andi Gehring einen ausgebildeten Brunnenmeister.



Übersicht

Aus vielen Kanälen und Brunnen werden drei Reservoirs gespeist: Schwarzrüti, Buchen und Schüpfheim. Die Kanäle sind anfangs weit verzweigt und laufen dann zusammen wie die Äste eines Baumes.

Die Reservoirs Buchen und Schwarzrüti sammeln das Wasser auf der Südseite des Stadlerbergs, das Reservoir in Schüpfheim jenes auf der Ostseite. Die Nordostseite ist Raater Wasser und versorgt nicht nur Raat, sondern auch Zweidlen mit Wasser (gegen Entgelt).

Da Buchen und Schwarzrüti genau gleich hoch liegen, können sie miteinander Wasser austauschen. Aus diesen Reservoirs werden die Haushaltungen in Stadel, Schüpfheim und Windlach gespeist. Auch manche Dorfbrunnen erhalten von da ihr Wasser, andere direkt aus der Quelle, ohne Umweg über ein Reservoir.

Was macht ein Brunnenmeister?

Andi Gehrings Aufgabe ist es, die Wasserversorgung von Stadel sicherzustellen und die Hydranten instand zu halten. Dabei wird er von seinen Kollegen Rino Meier und Philipp Zimmermann tatkräftig unterstützt.

Das beinhaltet den Unterhalt und die Pflege der Reservoirs, Wasserleitungen und öffentlichen Brunnen. Wenn ein Leck auftritt, muss es erst gefunden und dann geflickt werden.

Ein elektronisches Überwachungssystem mit Sensoren in den Schiebern hilft dabei, Lecks im Leitungsnetz zu lokalisieren. 2016 hatten wir noch einen Wasserverlust von 36 %, heute sind es noch 5 %, dies alles dank moderner Technik. Man weiss genau, was hier in Stadel mit unserem Wasser passiert!

Einmal in der Woche werden alle Reservoirs besucht, Luftfilter gereinigt und geschaut, ob alles in Ordnung ist. Hydranten und Schieber werden alle zwei Jahre kontrolliert.

Es gibt noch viele kleinere Aufgaben und Tätigkeiten, die mit Wasser zusammenhängen, z. B. der Bau von Drainagegräben. Lesen Sie mehr auf der hinteren Umschlaginnenseite.

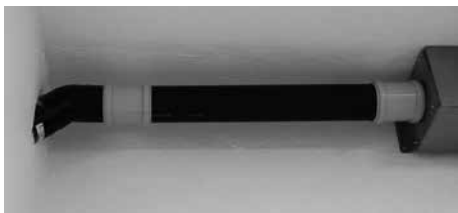
Oberer Gibisnüt



Da Wasser mit einem gewissen Druck aus der Leitung kommen sollte, braucht es einen Höhenunterschied von 40 – 100 m zwischen Reservoir und Wasserhahn. Als der Brunnacher überbaut wurde, musste ein Wasserreservoir im oberen Gibisnüt gebaut werden, um mit dem nötigen Leitungsdruck auch den Brunnacher-Bewohnern Wasser zur Verfügung stellen zu können. Das Wasser im oberen Gibisnüt wird von Schwarzhüti her hochgepumpt. Es gibt dort keine direkte Speisung aus Brunnenstuben.



Man kann erkennen, dass die Installationen schon ein wenig älter sind, aber sie funktionieren tadellos.



Die Luftzuleitung hat einen Sabotageschutz, damit niemand das Trinkwasser verunreinigen kann. Im Kasten rechts ist der Luftfilter eingebaut, um Insekten oder Schwebeteilchen abzufangen.

Grundwasser-Pumpwerk Twerweg



Im Windlerfeld wird unser Grundwasser gesammelt, das 20 % des Stadler Wassers ausmacht – die anderen 80 % sind Quellwasser vom Berg. Das Pumpwerk ist schon fast 70 Jahre alt. Es wurde noch nicht saniert.



So eine Pumpe braucht Strom – viel Strom! Andi hat sie extra für mich laufen lassen. Sie war angenehm leise.



Rechterhand sieht man den Brunnen-schacht, der 60 m in die Tiefe führt. Dort wird das Grundwasser entnommen, das bei Bedarf ins Reservoir Schwarzhüti gepumpt wird.

Quellwasser-Pumpwerk Schöpfheim



Das ehemalige Schöpfheimer Reservoir bietet einen Blick in frühere Zeiten. Der Kasten unten im Bild ist ein Luftentfeuchter – die hat es überall, da sich sonst an allen Rohren Kondenswasser bildet.



Im Brunnen wird das Wasser von den Windlacher und Schöpfheimer Brunnenstuben zusammengeführt. Der Raum wirkt sehr ... antik.



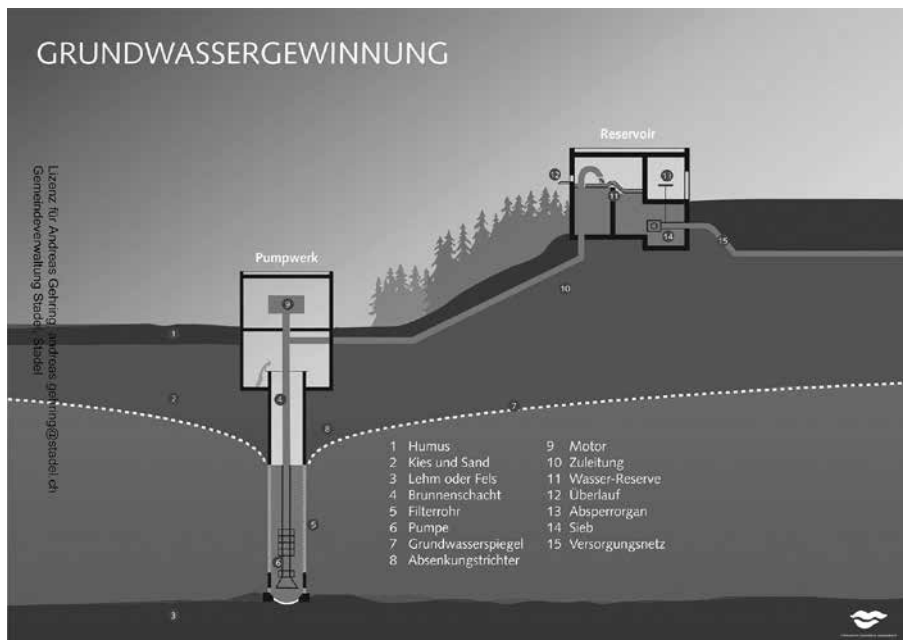
Ein Blick mit Andis Handy als Lampe ins Sammelbecken, das 150 m³ Wasser speichern kann.

Kurz erklärt...



Diese Plakate wurden mir freundlicherweise von Andi Gehring zur Verfügung gestellt. Sie stammen von der SVGW (Fachverband für Wasser, Gas und Wärme).

Hier ist dargestellt, wie Quellwasser in einer Brunnenstube gesammelt wird. Der Filter, der das Quellwasser reinigt, ist eigentlich die Umgebung: Kies und Sand. Wichtig ist dabei, dass keine Fuchs- oder Dachsbauten in der Nähe gebaut werden, da sonst das Wasser mit Ausscheidungen der Tiere verunreinigt sein könnte. Bei den Brunnenstuben "Fuchs" war der Name Programm. Mit einer Wildkamera wurde überprüft, ob es nötig sei, die Füchse zur Umsiedlung zu animieren, aber es zeigte sich, dass unser Quellwasser auch ohne diese Massnahme 1A Qualität hat. Die Füchse durften bleiben.



Unser Grundwasser wird im Windlerfeld gefasst. Es gibt dort einen grossen Grundwasser-See, der bis zu 20 m mächtig ist (dunkle Fläche), – je dunkler, desto mehr Wasser.



Links der durchschnittliche Wasserverbrauch pro Einwohner in der Schweiz pro Tag – die Zahlen sind selbsterklärend.

Unser Wasserverbrauch ist natürlich auch von der Jahreszeit abhängig. Im Sommer, vor allem wenn es heiss und trocken ist, wird mehr geduscht, gebadet und der Garten gewässert. So kann es in diesen Zeiten schon mal vorkommen, dass ganz Stadel pro Tag 1000 m³ Wasser verbraucht. Dies entspricht der Grösse eines 50 m langen, 10 m breiten und 2 m tiefen Schwimmbeckens.

Wasser ist ein kostbares Gut. Wir Schweizer sind sehr privilegiert, so viel und so gutes Wasser zur Verfügung zu haben!

Elisabeth Guggenbühl

Gemeindenachrichten

Informationen des Gemeinderates, 9.9.2025
bis und mit Sitzung 10/25

Behördenwahlen Amtsdauer 2026 – 2030

Am 8. März 2026 finden die Erneuerungswahlen der Gemeindebehörden für die Amtsdauer 2026 – 2030 statt. Die derzeitigen Behördenmitglieder wurden gebeten, bis Ende August

mitzuteilen, ob sie erneut für ein Amt kandidieren oder auf eine Wiederwahl verzichten. Die entsprechenden Rückmeldungen sind der folgenden Übersicht zu entnehmen.

Gemeinderat		Ja	Nein	Präsidium
Schaltegger	Dieter		X	
Grossmann	Reto	X		X
Huber	Daniela		X	
Rindlisbacher	Johannes	X		
Haab	Daniel	X		
Weidmann	Thomas	X		
Schneider	Marion	X		

Primarschulpflege		Ja	Nein	Präsidium
Schnurrenberger	Alex	X		X
Heusser	Patrick	X		
Cadosch	Sylvia	X		
Hersberger	Raphaël	X		
Muggli	Pit	X		

Sekundarschulpflege		Ja	Nein	Präsidium
Kast	Hans-Jörg	X		X
Meierhofer	Regula	X		
Brüngger	Vanessa	X		
Heller	Cécile	X		
Signer	Nicole	X		

Rechnungsprüfungskommission		Ja	Nein	Präsidium
Kneubühler	Marco	X		X
Käppeli	René		X	
Zimmerli	Facundo	X		
Balzer	Andreas		X	
Scheuble	Daniel	X		

Reformierte Kirchenpflege		Ja	Nein	Präsidium
Willi	Franz	X		X
Gurke	Sylvia	X		
Pfister	Daniel	X		
Schaltegger	Roberta	X		
Schweizer	Sabine	X		

Tiefbau / Werke

Bevölkerungsumfrage zu möglicher Einführung von Tempo 30

Die Einführung von Tempo 30 auf dem Gemeindegebiet ist in der Bevölkerung ein wiederkehrendes Thema. Der Gemeinderat hat in den Sommermonaten 2025 ein Konzept zur möglichen Umsetzung erarbeitet. In diesem Zusammenhang stellen sich verschiedene Fragen:

- Wird eine Einführung gewünscht? Soll sie flächendeckend in allen Ortsteilen erfolgen?
- Sollen auch die Bachser- und Hinterdorfstrasse in Stadel sowie die Dorfstrasse in Windlach einbezogen werden?

Um die Bedürfnisse der Bevölkerung zu erfassen, wird der Gemeinderat im Oktober eine entsprechende Einwohnerumfrage durchführen. Ergibt sich daraus ein klarer Handlungsbedarf, wird das Geschäft 2026 der Gemeindeversammlung vorgelegt.

Überarbeitung Genereller Entwässerungsplan (GEP)

Mit der Generellen Entwässerungsplanung (GEP) werden im Bereich der Siedlungsentwässerung die strategische Planung vorgenommen, notwendige Massnahmen definiert und deren Umsetzung zeitlich festgelegt.

Der aktuelle GEP der Gemeinde Stadel stammt aus dem Jahr 2007. Da die Planung dieses Instruments in der Regel auf 15 Jahre ausgelegt wird, ist eine Überarbeitung legitim und sinnvoll. In den letzten Jahren haben sich verschiedene Planungsgrundlagen, auf die sich der GEP stützt, weiterentwickelt. Zudem sind neue Herausforderungen wie Oberflächenabflüsse bei Starkregen sowie Auswirkungen des Klimawandels zu berücksichtigen.

Die eigentliche Überarbeitung des GEP ist für die Jahre 2026 und 2027 vorgesehen. Im Jahr 2025 sollen die Vorarbeiten für die GEP-Überarbeitung gemacht werden.

Dazu gehört, dass die vorhandenen Grundlagen der Entwässerungsanlagen in der Gemeinde Stadel erfasst werden. Dazu wird ein Datenbewirtschaftungskonzept erstellt, welches die Regeln für die künftige Bewirtschaftung, Erfassung, Haltung und den Austausch von Daten festlegt. Weiter sollen während zwei bis drei Monaten Durchflussmessungen in der Kanalisation sowie Niederschlagsmessungen durchgeführt werden. Auf Basis einer Situationsanalyse wird ein Pflichtenheft erarbeitet, das vom AWEL geprüft und genehmigt werden muss. Die Erarbeitung der verschiedenen Teilprojekte erfolgt dann auf Basis der genannten Vorarbeiten in den Jahren 2026 und 2027.

Aufgrund der spezifischen Fachkenntnisse und der bisherigen Vertrautheit mit der kommunalen Entwässerungsplanung wurde die Vergabe im freihändigen Verfahren an das Ingenieurbüro Gujer AG beschlossen.

Bau und Planung

Baubewilligungen

Seit dem letzten Bericht bewilligt der Gemeinderat neben verschiedenen kleinen, untergeordneten Bauvorhaben, Nutzungsänderungen oder Nachträgen zu Baubewilligungen auch folgendes Bauvorhaben:

- Erweiterung Ausstellungsraum Garage Leu AG, bei der Liegenschaft Vers.-Nr. 623, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 1568, an der Kaiserstuhlerstrasse 16, 8174 Stadel

Bei Fragen steht Ihnen der Gemeindeschreiber gerne zur Verfügung.

Manuel Frei, Gemeindeschreiber

Zu- und Wegzüge
vom 31.07.2025 – 10.09.2025

Wegzug

- Meier Hans

Diese Liste ist nicht vollständig, da die Einwohner selber entscheiden können, ob der Zu- oder Wegzug veröffentlicht werden soll.

Infos zum Häckselservice

Häckselbeginn: 3. November 2025 (der Beginn kann sich je nach Witterung verzögern.)

Das Häckselgut muss ab dem 3. November 2025 bereitliegen.
Anmeldeschluss ist der 27. Oktober 2025.

Einen Anmeldetalon finden Sie in dieser Dorfblatt-Ausgabe (Seite 17). **Der Anmeldung sind CHF 30.00 in bar beizulegen. Es erfolgt keine Rechnungsstellung seitens Verwaltung.**

Was zum Häckselgut zählt:

- Sträucher- und Baumschnitt (holziges Material) lose
- Baumstämme bis max. 40 cm Durchmesser

Was nicht zum Häckselgut zählt:

- Holzabfälle, Hausmüll, Kochabfälle, Gartenabfälle etc.
- Wurzelstöcke, Steine, Schnüre, Drähte etc.

Zivilstandsnachrichten
vom 31.07.2025 – 10.09.2025

Trauung

Roman Lendi und Sandra Lendi geb. Rassinger, getraut am 25.07.2025, wohnhaft in Stadel (Nachtrag)

Geburten

Arya Amira Bannwart, geboren am 17.07.2025, Tochter von Patrick Bannwart und Iris Bannwart geb. Gansner, wohnhaft in Stadel (Nachtrag)

Louie Andrea Compagnoni, geboren am 30.07.2025, Sohn von Roland Jeker und Alina Compagnoni, wohnhaft in Stadel (Nachtrag)

Todesfall

Michael Liebich, geboren am 05.11.1999, verstorben am 08.08.2025, wohnhaft gewesen in Stadel

Einwohnerstatistik per 31.08.2025	
Raat	164
Windlach	477
Schüpfheim	104
Stadel	1'717
Total	2'462

Gratulationen

Geburtstage

95 Jahre

Ernst Bucher
Stadel
09.10.1930

97 Jahre

Teresina Albrecht
Stadel
18.10.1928

Herzliche Gratulation!

Treffen mit dem Gemeindepräsidenten

Haben Sie ein Anliegen, eine Kritik oder ganz einfach eine besondere Idee? Ich stehe Ihnen jeweils montags zwischen 7 und 10 Uhr für ein persönliches Gespräch / eine Auskunft zur Verfügung. Senden Sie Ihre Terminanfrage direkt per Mail an:

dieter.schaltegger@stadel.ch
oder telefonisch: 079 335 15 40

Ich freue mich auf konstruktive Gespräche.

Dieter Schaltegger, Gemeindepräsident

Neues vom LoTi

Ein neuer Name schafft nicht mehr Sicherheit

Ein "Namensforum Tiefenlager Schweiz", bestehend aus Vertretungen verschiedener Organisationen, hat gerade einen Wettbewerb ausgeschrieben, um den besten Namen für das geplante Lager für radioaktive Abfälle zu finden. Den Wettbewerbsgewinnern winken Reisen, wohl eine Flugreise, nach Finnland – nicht gerade klimafreundlich und unverständlich in Anbetracht der hohen Fluglärmbelastung der Gemeinde Stadel, dem Ort, wo das Endlager für radioaktive Abfälle gebaut werden soll.

Warum soll jetzt wieder ein neuer Name her? Einen neuen Namen für das Projekt braucht es nicht. Wenn man eine Deponie für radioaktive Abfälle bauen will, soll man sie genau so nennen. Denn es bleibt, was es ist: eine Deponie für giftige radioaktive Abfälle für eine unvollstellbar lange Zeit.

Heute nutzt man gerne professionelle Kommunikation für ein sympathisches Image und lenkt damit von negativen Aspekten ab. Damit nimmt man die Bevölkerung nicht ernst – die betroffene, die später über das Projekt abstimmen wird, und auch die zukünftige, die damit leben muss.

Wir können nur den Kopf schütteln über diese Idee. Bereits der Name "Nördlich Lägern" wurde als Kunstbegriff für die Region kreiert. Er verschleiern, dass das Tiefenlager in der Gemeinde Stadel bei Niederglatt, im Ortsteil Windlach, im Gebiet Haberstal gebaut werden soll.

Wir stellen die Frage nach den Prioritäten. Priorität hat die Sicherheit. Angesichts des gefährlichsten Abfalls unserer Zeit muss die Langzeitsicherheit im Zentrum stehen. Denn immerhin geht es um nicht weniger als um die Zukunft unseres Lebensraumes. Und um diejenige unserer Nachfahren.

Vorstand des Vereins LoTi, Stadel



Der Verein LoTi, Nördlich Lägern ohne Tiefenlager, lädt ein zur

Führung im Zwischenlager Würenlingen

Ein Blick hinter die Kulissen der Zwischenlagerung radioaktiver Abfälle

Wann?

Samstag, 29.11.2025 von 10:15 Uhr bis 12:15 Uhr

Anmeldung:

Spätestens bis 31. Oktober 2025 mit Name, Vorname, Geburtsdatum und genauer Wohnadresse an brigitte.dorn@loti.clubdesk.com.

Wo?

Zwilag Zwischenlager Würenlingen AG, Industriestrasse Beznau 1, 5303 Würenlingen

Das Detailprogramm und weiterführende Informationen zur Führung finden sich auf der LoTi-Webseite: www.lotit2010.ch

ENGEL&VÖLKERS

**Unsere Kunden
(junge Familie) suchen
ein Haus mit
Umschwung in Stadel
und Umgebung.**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

BÜLACH

043 500 38 38 | engelvoelkers.com/buelach



SaniMana

Gesundheit für Körper,
Geist und Seele



Körpertherapien:

- Wirbelsäulentherapie nach Dorn
- Energie – und Chakra-Behandlung
- **Neu:** Massage mit geführter Meditation
- weitere therapeutische Massagen

Sandra Alliaata

Truttwisenstrasse 8a – 8174 Stadel
Tel. 078 606 92 84
info@sanimana.ch

www.sanimana.ch

Begegnungen Sommer 2025

Rück- und Ausblicke

NachtCafé 2025

Auch im zweiten Jahr fand unser NachtCafé-Angebot grossen Anklang. Das ungezwungene Zusammensein, der Austausch mit Nachbarn, Vereinskolleginnen und -kollegen bei sommerlichen Temperaturen wurden sehr geschätzt. Die leckeren Frühlingsrollen vom Pöstli-Team und die Grillwürste der Männerriege ergänzten unser breites Getränkeangebot bestens. Im Mittelpunkt waren Rolf und Peter am Caipi-Stand durchgehend beschäftigt und gefordert. Obwohl der letzte Termin buchstäblich ins Wasser fiel, halten wir mit einiger Sicherheit auch nächstes Jahr an diesem Angebot fest. Der Erfolg lässt gar nichts anderes zu!



Zu Besuch in Stadel

Am 1. Juli durften wir eine **Besucherguppe aus dem Zürcher Weinland**, dem Standortgebiet «Zürich Nord» bei uns empfangen. Unter dem Titel «Weshalb ist es in Stadel so ruhig geblieben» durften wir zusammen mit Heinz Sager von der Nagra Einblicke ins Projekt und in unsere Arbeit geben. Dies ergab einen eindrucksvollen Austausch mit Exponenten dieser möglichen Standortregion. Eindrucksvoll war ihre Aussage, dass sie mit einiger Sicherheit davon ausgegangen waren, dass Zürich Nord als Standort für das Tiefenlager ausgewählt wird. So waren die Ideen der regionalen Entwicklung bereits weit gediehen und wurden dann unerwartet und abrupt beendet. So ergaben sich interessante Gespräche mit Exponenten, welche sich mit der Thematik Tiefenlager intensiv auseinandergesetzt hatten.



Immer wieder besuchen **Schulklassen** aus der Region den Nagra-Treff in Stadel und lassen sich dort informieren. Bereits wiederholt konnte auch STADELaktiv an diesen Treffen teilnehmen und den Jugendlichen Einblicke geben, was dieser Entscheid für unser Dorf und unsere Bevölkerung bedeuten könnte. Die anschliessenden Diskussionen sind für uns sehr interessant und sensibilisieren die Schülerinnen und Schüler für diese Thematik. Sie werden bei der Umsetzung des Projekts massgebend beteiligt sein.

Am 26. August besuchte der **ENSI-Rat** Stadel. Dies im Rahmen einer mehrtägigen Klausurtagung in der Region Tiefenlager. Der ENSI-Rat ist das interne und strategische Aufsichtsorgan des Eidgenössischen Nuklearsicherheitsinspektorats (ENSI). Er sorgt dafür, dass das ENSI seine Aufgaben zum Schutz von Mensch und Umwelt unabhängig, rechtskonform und effektiv wahrnimmt. Er schaut also insbesondere dem ENSI, aber auch der NAGRA und den anderen Akteuren Tiefenlager auf die Finger.

Wir haben es sehr geschätzt, dass dieser durch bedeutende, landesweit verankerte Fachpersonen geführte Rat sich auch für uns Direktbetroffene interessiert, mit uns in einen Dialog treten wollten. Sie interessierten sich für die Anliegen der regionalen Bevölkerung und überprüften, wie der Stand der Informationen über das Tiefenlager ist. Der ENSI-Rat wollte sich davon überzeugen, dass wir unsere Anliegen einbringen können und somit dieser Austausch gesichert ist.



Andreas Abegg
Präsident ENSI-Rat

Marc Kenzelmann
Direktor ENSI

Steinpilzrisottoplausch 25. September



Morgen Donnerstagabend laden wir Sie nochmals zu einem gemütlichen Zusammensein beim Löwenbrunnen im Zentrum unserer Gemeinde ein.

Diesmal servieren wir Ihnen ein frisch zubereitetes Steinpilzrisotto zum Herbstanfang.

Als Getränkebegleitung präsentieren wir Ihnen drei Stadler Weine: Als Rotwein den «8174» von Graf/Schütz, als Rosé den Regent von Erich Leger und als Weisswein die «Chofel Trube» von Vaterlaus/Schwarz.

Der Abend wird abgerundet durch ein Tiramisu von Felix Schlatter und einen Kaffee mit oder ohne Seitenwagen. Auch hier betonen wir nochmals die Italianità des Abends und bieten Stadler Grappolina von Brechbühl oder Braulio im Seitenwagen an.

Wir werden diesen Anlass auch bei etwas unsicherer Witterung durchführen, sind auch für nasskalte Witterung gerüstet, hoffen aber selbstverständlich auf einen herbstlich-warmen Abend.

Schön, wenn Sie bei uns vorbeischauen und den Abend beim Löwenbrunnen genießen.

Exkursionen im Herbst

Wie im letzten Dorfblatt präsentiert, bieten wir im Oktober zwei geologische Exkursionen in Zusammenarbeit mit der Nagra an. Für beide Exkursionen gibt es noch freie Plätze. Mehr Informationen finden Sie im letzten Dorfblatt oder auf der Website der Gemeinde unter: <https://www.stadel.ch/stadelaktiv>
Anmeldung bitte über den QR-Code oder unsere Mailadresse: stadelaktiv@bluewin.ch

Samstag 11. Oktober 25
Geologische Exkursion in der Region



Samstag, 18. Oktober 25
Besuch Bohrkernarchiv Melligen



Stammtischdaten

Wie bereits angekündigt, bieten wir nochmals zwei STAMMTisch-Daten an. Wir freuen uns, wenn Sie auch diese Gelegenheit nutzen, mit interessanten Experten in einen direkten Kontakt zu treten.

Am **Mittwochabend, 1. Oktober**

sind **Roger Berglas** und **Jürgen Wiener** bei uns im Pöstli und berichten über ihre Bemühungen, die Junge Generation in die Auseinandersetzung mit den Themen rund um das geplante Tiefenlager einzubinden.



Am **Donnerstagabend, 13. November**

werden **Niklaus Schranz** und **Roger Ruffieux** über das Thema Liegenschaftsbewertung orientieren. Niklaus Schranz vom BFE wird die aktuellsten Zahlen des Monitorings aus dem Jahr 2024 erläutern.



Für STADELaktiv
Werner Kramer

Lust auf direkte Information von STADELaktiv?

Wir würden dich gerne zeitnah und persönlich über nächste Projekte und geplante Aktivitäten informieren.

Kurze Erinnerungen vor Veranstaltungen oder Events, diskret über eine Broadcast-Liste

Allfällige Infos über wichtige Aktualitäten

Abmeldung jederzeit und unkompliziert möglich

Interessiert? Dann melde dich doch über diesen QR-Code bei uns oder schreibe eine kurze Nachricht auf unsere Mailadresse:

stadelaktiv@gmx.ch



3. Traktorentreffen, 9. & 10. August

Das Traktorentreffen hat offenbar heisse Witterung abonniert: Wie beim ersten und zweiten Treffen war das Wetter schön und heiss.

Es spielte das Duo Alpengroove und wir konnten die üblichen Attraktionen (Hüpfburg, Sandkasten) geniessen.

Wie jedes Jahr waren zahlreiche Helfer/Innen im Einsatz, die den reibungslosen Ablauf von Traktorverkehr /

Parkplätzen und die Verköstigung der Gäste garantierten. Neben Würsten, Steaks und Pommes Frites gab es am Sonntagmorgen zwischen 9 und 11 Uhr einen Buurezmorge à discretion.

Nicht nur die Traktoren, auch die Scheune und die Eingänge waren liebevoll dekoriert. Blumen und vielerlei altes Bauernwerkzeug, dazu die Fahnen unserer vier Dorfteile.

Es war eine Freude, alles zu entdecken, und hat wieder grossen Spass gemacht.

Da steckt eine Menge Arbeit dahinter, wir wissen das zu schätzen!

Vielen Dank ans Traktorentreffen-Team! Wir freuen uns bereits aufs nächste Jahr.

Elisabeth Guggenbühl

Lust auf eine spannende Lehre bei Maler Coppa?
Dann melde Dich jetzt!
info@malercoppa.ch - 044 377 61 81



MALER COPPA

Raaterstrasse 21

8175 Windlach-Stadel

044 377 61 81

Info@malercoppa.ch

- Neubauten
- Renovationen
- Mineralputze
- Fassaden-Sanierung
- Beton-Reparaturen
- Spritzwerk
- Dekorative Techniken
- Tapezierarbeiten





Allein mit den liebevollen Blumendekorationen hätte ich problemlos eine ganze Dorfblatt-Seite mit Fotos füllen können!



Sprütze-Zug Stadel wird Schweizer Meister

“Unsere 234-jährige Lady führte uns zum Sieg!”

Was für ein Tag - der Samstag, 06.09.2025

Wer hätte das gedacht, nachdem wir Einiges einstecken mussten.

Terminkollision bei unserem Kommandanten, kurzfristiger Ausfall Ersatz-Kommandant und dann die Ungewissheit, wer genau uns kommandieren wird – so reisten wir nach Gunterswilen. Ohne jegliche Erwartungen.

Wir wurden sehr herzlich empfangen. Gunterswilen war wunderschön, gute Organisation, feines Essen und herrliches Wetter. Uns ging es allen gut! Naja, fast allen! Ein Teammitglied fühlte sich sehr unwohl.

Damit wir nicht noch einen Pumper verlieren mussten, stand im Raum, ob er es allenfalls schaffen könnte, uns zu kommandieren?

Er konnte – und wie! Unser Pumpeinsatz war flott, Hand in Hand und das Kommando genial! Die Zusatztrainings haben sich gelohnt – Guter Plan gewesen Marcel, danke!

Auch zu erwähnen sind die starken Männer des Fűrwehrrvereins Riedt, welche sich für uns auch ins Zeug gelegt haben. Sie haben durch Wassers schöpfen gewährleistet, dass uns das Wasser in der Spritzen-Wanne nicht ausgegangen ist. Danke euch an dieser Stelle nochmals herzlich!

Zufrieden mit unserer Leistung, genossen wir die Mittagspause, bis es dann zum "Moschten" ging. (Glückspiel). Dieses hatte es in sich. Was zuerst ganz einfach aussah, wurde zur Qual. Aber unsere starken Jungs haben alles gegeben!

Die Zeit bis zur Rangverkündung genossen wir an der Sonne und schlürften ein oder zwei Bierchen.



Um 17:00 Uhr war es soweit!

Gunterswilen hatte eine geniale Idee:

Sie kürten eine Spritze zur Schönheitskönigin!

Unsere Lady – die älteste Spritze von allen – hat diesen Titel gewonnen und wir haben uns sehr darüber gefreut!

Dann kam die Rangverkündung. Es waren 17 Teilnehmer, welche sich im Wettbewerb gemessen haben. Unser Puls stieg, als es um die letzten Ränge ging. Als wir dann wussten, unter den letzten Drei zu sein, waren wir nicht mehr zu bremsen! Was für ein Erfolg!

Doch es kam noch besser: nicht den 3. Platz, auch nicht den 2. Platz durften wir feiern!

Wir haben das UNGLAUBLICHE geschafft und wurden SCHWEIZER MEISTER!

Emotionen, Freude, Stolz und Glücksgefühle – alles auf einmal!

Wir sind so stolz auf uns und haben es verdient!

Danke allen, welche mit uns an diesem Tag für den Sprütze-Zug Stadel Geschichte geschrieben haben!



Vereinsjahr der Schützengesellschaft Stadel

Sieg der Stadler Schützen am Zürcher Kantonschützenfest

Mit dem Vereinsdurchschnitt von 93,184 Punkten hat die SG Stadel am Zürcher Kantonschützenfest im Wyland den Sieg in der 2. Stärkeklasse von allen Zürcher Sektionen errungen. 9 von 16 Teilnehmerinnen und Teilnehmern erzielten dabei 90 und mehr Punkte.

Zu erwähnen ist an dieser Stelle auch, dass zu den 10 Pflichtresultaten auch die sogenannten Nichtpflichtresultate mit 2% in die Wertung einfließen.

Wesentlich zu dem guten Ergebnis der 16 Stadler Schützinnen und Schützen hat auch der freundliche Empfang und die gute Betreuung durch unsere Kameraden des SV Henggart beigetragen. Herzlichen Dank.

Aber auch schon vor diesem Grossanlass konnte die SG Stadel auf ein intensives Vereinsjahr zurückblicken. Nach der Durchführung von verschiedenen Anlässen wie Gabenschüssen und Feldschüssen im Mai folgten weitere sportliche Aktivitäten.

Zuerst stand der Gruppenmeisterschaftsfinal des Bezirks auf dem Programm.

Im Feld D belegten die Stadler Schützen hinter unseren Kameraden aus Windlach den 2. Rang. Besser erging es der Gruppe im Feld E, welche zum ersten Mal Bezirksmeister wurde. Die gleichen zwei Gruppen qualifizierten sich auch für den Kantonalfinal in Winterthur.

Im Feld E lag man nach der 1. Runde noch auf Medaillenkurs. Der starke Seitenwind in der 2. Runde blies dann aber die Stadler buchstäblich aus den Medaillenträngen.

Die Ränge 11 im Feld E und Rang 7 im Feld D dürfen sich aber dennoch sehen lassen.

Die Resultate weiterer Schiessanlässe in der näheren Umgebung, bei denen oft auch Stadler im vorderen Teil der Ranglisten zu finden waren, bilden die Basis unserer Vereinsmeisterschaft, welche am 4. Oktober mit dem Endschiessen abgeschlossen wird.

Röbi Albrecht



Corinne Obrist und René Kamm in Aktion



Vereinsfoto am Kantonschützenfest in Henggart (1. Rang)



Die siegreiche Gruppe am Bezirksfinale



16. Stadler Racletteplausch

Starten Sie mit uns in die neue Racletteaison

Gerne bedienen wir Sie mit diesem traditionellen Gericht im geheizten **Schützenhaus Stadel**.

Wann ?

Freitag 24. Oktober 2025 ab 17.30 Uhr

Samstag 25. Oktober 2025 ab 17.30 Uhr



Die Schützengesellschaft Stadel freut sich auf Ihren Besuch.

Öffentliche Defibrillatoren in Stadel, 24/7 zugänglich

Bisher gab es in Stadel zwei öffentlich zugängliche Defibrillatoren: Beim Gemeindehaus und beim Eingang zum Neuwis-Huus. Altershalber mussten diese ersetzt werden. Die neuen Defi's sind nun auch an Kindern anwendbar.

Um bei einem Notfall wie z.B. bei Herzrhythmusstörungen oder Herz-Kreislauf-Stillstand, wo jede Sekunde zählt, schneller reagieren zu können, wurde entschieden, zwei weitere Defibrillatoren anzuschaffen, sodass nun jeder Ortsteil mit einem Defi ausgerüstet ist. Damit sind wir in Stadel sehr gut auf-

gestellt. Dies ist auch für die GVZ First Responder von grossem Vorteil.

Die Defibrillatoren befinden sich in auffällig gekennzeichneten grünen Kästen, welche alarmgesichert sind und beim Öffnen ca. eine Minute einen schrillen Ton abgeben.

Für Interessierte, die wissen wollen, wo sich der nächste Defi-Standort befindet, gibt es eine App für Android und iOS (Defikarte.ch)



oben: **Gemeindehaus Stadel**, Zürcherstrasse 15, beim Eingang

unten: **Neuwis-Huus**, bei der Treppe zwischen Eingang Mehrzweckgebäude und Sporthalle



Windlach: An der Dorfstrasse beim Ortseingang, bei der Brückenwaage



Raat: Verzweigung Endbergstrasse / Kaiserstuhlerstrasse



Philipp Zimmermann, Werkhof Stadel

Schmerzfrei in Bewegung bleiben.



**GESUNDHEITZENTRUM
PHYSIO-FIT**

Hammerstrasse 6 · 8180 Bülach · 044 861 00 25 · www.physio-fit.ch

Landfrauen-Apfelwähe

Freitag, 31. Oktober 2025



Zürcher
Landfrauen

Riedpark, Neerach

Wir, die Landfrauen von Neerach, Bachs, Stadel und Windlach, freuen uns, Sie an unserem Stand im Riedpark Neerach zu treffen.

Geniessen auch Sie ein feines Stück Apfelwähe!

Saisonal für einen guten Zweck

Im ganzen Kanton Zürich werden Apfelwähen verkauft.

Freuen Sie sich auf saftige Äpfel, umgeben von süßem Guss auf einem knusprigen Teig. Die Apfelwähen werden mit knackigen, frisch geernteten Äpfeln aus der Region und viel Liebe von den Zürcher Landfrauen hergestellt. An 28 Standorten im Kanton Zürich haben Sie die Möglichkeit, die feinen selbstgebackenen Apfelwähen zu kaufen.

Das Stück kostet 5 Franken. Der Erlös geht an die Zürcher Landfrauen sowie an die Ländliche Familienhilfe.

Zürcher Landfrauen-Vereinigung

Landfrauen Neerach, Bachs, Stadel, Windlach

Freitag, 31. Oktober 2025

09.00 bis 12.30 Uhr

1. ZÜRCHER
APFELWÄHENTAG

Standorte & weitere Infos:

www.landfrauen-zh.ch/apfelwaehe



Zürcher
Landfrauen

BEST OF CHRÄNZLI STADEL

22. NOVEMBER 25

14.00 Uhr Kindervorstellung

29. NOVEMBER 25

14.00 Uhr Seniorenvorstellung

Reservationen sind ab dem 8. November 2025 über
eventfrog.ch möglich.

Türöffnung 18.45 Uhr | Programmbeginn 20.15 Uhr | NEUWIS-HUUS STADEL

Altpapiersammlung 27. September

Die Jugi Stadel sammelt am Samstag, 27. September, Ihr Altpapier.



Wir bitten Sie, das Papier (ohne Karton) gebündelt bis spätestens 08:00 Uhr an den Strassenrand zu stellen.

Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns herzlich.

Ihre Jugi Stadel

SPAGHETTIPLAUSCH AM BAZAR

mit feinem
Tortenbuffet



So, 2. November 2025,
ab 11.00 Uhr
im Neuwis-Huus Stadel

Der Frauenverein Stadel freut sich auf Ihren Besuch!

Urwald in Stadel?

Im Naturwaldreservat Strassberg wird der Wald seit 50 Jahren nicht mehr bewirtschaftet und in der Entwicklung sich selbst überlassen. Langsam entwickelt sich dieses Waldstück zu einem Urwald.

Regelmässig untersuchen die ETH Zürich und die WSL Birmensdorf diese Wandlung. Unter fachkundiger Führung durch Prof. Harald Bugmann werden wir die Besonderheiten dieses Naturwaldreservates kennenlernen.

Exkursion durch das Naturwaldreservat Strassberg

Datum: Samstag, 25. Oktober 2025
(Verschiebedatum: Samstag, 08. November 2025)

Zeit: 10.00 Uhr bis ca. 12.00 Uhr

Ort: Treffen auf dem Betrieb der Familie Bleuler,
Rothenbrunnenstrasse 20

Leitung: Prof. Harald Bugmann, Waldökologie, ETH Zürich

Anmeldung: bis 22. Oktober 2025 bei Wilma Willi
(wilma@swissonline.ch / WhatsApp an 078 875 70 22)

Fahrgemeinschaften: Bei der Anmeldung angeben, ob eine Mitfahrgelegenheit angeboten oder gesucht wird.

Mitnehmen: Falls vorhanden – Feldstecher

Die Familie Bleuler wird ein Feuer vorbereiten. Diejenigen, die wollen, können nach der Exkursion gemeinsam grillieren. Grillgut, Beilagen und Getränke selbst mitbringen. Bitte bei der Anmeldung die Anzahl Personen, die grillieren wollen, angeben.



Foto: Naturwaldreservat Strassberg, B. Dorn



★ ADVENTSZEIT ★

GESUCHT



★ WEIHNACHTSBAUM ★

**STANDORT: BEIM
LÖWENBRUNNEN**

★

BITTE MELDEN BEI
ANDREAS.GEHRING@STADEL.CH

Voranzeige:

KULTUR 
Kommission

Adventsfenster 7. Dezember 2025

Am 7. Dezember 2025 zieht wieder die Samichlauskutsche durch die vier Dorfteile. Alle weiteren Informationen finden Sie im nächsten Dorfblatt.



«YogaEgge»

Montag 17.00 – 18.30 Uhr
19.00 – 20.30 Uhr
Mittwoch 09.00 – 10.15 Uhr
18.30 – 20.00 Uhr

Corinne Obrist
info@yogaegge.ch
Tel: 076 538 03 59
www.yogaegge.ch



Anmeldetalon für die Häckselaktion

Das Häckselgut muss am Strassenrand deponiert werden!

Anmeldung: bis am 27. Oktober 2025 auf der Gemeindeverwaltung

Häckselbeginn: ab dem 3. November 2025 (der Beginn kann sich je nach Witterung verzögern)

Name, Vorname:

Wohnadresse (Str. + Nr.):

An welcher Strasse / Haus-Nr. befindet sich das Häckselgut?

Häckselgut

- ☐ mitnehmen
☐ liegen lassen

Der Anmeldung sind CHF 30.00 in bar beizulegen.

Es erfolgt keine Rechnungsstellung seitens Verwaltung.

Dorfteil

- ☐ Stadel ☐ Raat
☐ Windlach ☐ Schüpfheim

Brauchen Sie Brennholz?

Dann sind Sie bei uns richtig. Wir verkaufen oder liefern Brennholz frisch oder trocken ab Waldstrassen.

Sie können mit unten angefügtem Coupon per Post bestellen oder direkt auf unserer Website, wo Sie auch eine ausführliche Preisliste finden:

<https://www.eggost.ch/bestellungen>

Zweckverband
 Forstrevier Egg-Ost – Stadlerberg
 Oberdorfstrasse 2
 8165 Schöfflisdorf
 079 572 97 79
www.eggost.ch
 e-mail: forst@eggost.ch



Kosten pro Ster Buchenholz-Spälten	frisch	Fr.105.-
Kosten pro Ster Buchenholz-Spälten	trocken	Fr.125.-
Kosten pro Ster Laubholz lang ab Wald	frisch	Fr. 65.-
Kosten pro Ster Buchenholz lang ab Waldstrasse		Fr. 70.-
Ein Schnitt pro Ster		Fr. 30.-
Zwei Schnitte pro Ster		Fr. 35.-
Drei Schnitte pro Ster		Fr. 40.-
Anfeuerholz pro Sack		Fr. 12.-

Der Preis für die Holzlieferung im Einzugsgebiet der Partnergemeinden beträgt bis 2 Ster Fr. 40.-.

Bestellcoupon:

Name Vorname
 Adresse

Spälten in Ster (frisch) Buchenholz
Buchen- / Laubholz, lang in Ster (frisch) La / Bu
Spälten in Ster (trocken) Buchenholz
Anfeuerholz Sack

Ort, Datum: Unterschrift

frisch und fründlich, eifach

Volgenia

Landi
ZÜRİ UNTERLAND



GÄHLER
KAMINFEGERMEISTER
FEUERUNGSKONTROLLEUR

**KAMINFEGER GÄHLER GMBH
MARTIN GÄHLER**

RINGSTRASSE 5
TELEFON 044 850 25 05

8172 NIEDERGLATT
ma.gaehler@bluewin.ch

ernst eberle elektro gmbh

haslistrasse 2 · 8187 weiach · telefon 044 858 10 58
info@eberleelektro.ch · www.eberleelektro.ch



für sie auf draht

„Das Dorfrestaurant, wo man sich trifft.“



Restaurant Pöstli
Emmi Goldmann und Team

Zürcherstr. 10, 8174 Stadel
Tel. 044 858 25 00

Mo – Fr 8.30 – 24.00 Uhr
Sa/So Ruhetag (auf Anfrage
für Gesellschaften offen)

2 Säli für 20 – 40 Personen
Täglich mindestens 2 Menus und à la carte, zum Beispiel:
Heisser Stein mit 250 Gramm Fleisch, Cordon bleu, Filet Stroganoff,
Fondue und ab und zu Metzgete bei gemütlicher Musik.

AGROLA

**HEIZÖL, PELLETS,
SOLAR?** 044 217 70 40



Ihr Partner für Energie
LANDI Züri Unterland
info@landizueriunterland.ch
agrola.ch

**Sonnensstoren
in verschiedenen
Ausführungen**
seit 1977

MAURER AG

8192 Glattfelden • 044 867 35 60
www.maurer-glattfelden.ch

**Roger Ruffieux
Treuhand**



Buchhalter mit Eidg. Fachausweis

Ihr kompetenter Partner für:
Buchführung / Abschluss, Steuern,
Revision, Verwaltung und Controlling
Personaladministration
Liegenchaftenverkäufe

Feldstrasse 82
8180 Bülach
Tel. 044 860 95 41

Büro Stadel:
Stäglistrasse 17
8174 Stadel
Tel. 044 858 18 35

Neues Schuljahr – Neues ElternEcho

Mit dem neuen Schuljahr ist auch das ElternEcho der PS Stadel frisch gestartet.

Zuerst möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bei Fabienne Etienne, Simone Känzig, Irene Monstein und Jasmine Stolz für ihr teils langjähriges Engagement bedanken.

Neu besteht der Vorstand aus acht Mitgliedern; den zwei Bisherigen Tamara Heinzer (Präsidium) und Oriana Suter und den sechs neuen Mitgliedern Angela Furrer (Homepage/PR), Anja Gohl (Kasse), Katrin Pfeiffer, Nadine Schifko (Aktuarin), Sabine Schweizer und Edith Weber.

Mit grossem Elan und vielen Ideen ist der neue Vorstand bereits vielseitig tätig gewesen.

Schon vor den Sommerferien wurde ein neues Logo gestaltet und ein neuer WhatsApp-Community-Chat eröffnet, um die Elternschaft über unsere Anlässe auf dem Laufenden zu halten.

Am traditionellen Hamburgeressen am letzten Schultag konnten wir zum ersten Mal unseren Teamgeist unter Beweis stellen, als wir den über 200 Primarschulkindern ihren wohlverdienten Hamburger verteilt haben.

Während der Sommerferien haben dann einige der "Zuhausegebliebenen" an drei Nachmittagen den Kindern auf dem Pumptrack Raketenglacé verteilt.

Ausserdem wurde unsere Homepage (www.elternecho.ch) komplett neu aufgesetzt und erstrahlt nun in neuem Glanz. Die neue Homepage zusammen mit dem neuen WhatsApp-Community-Chat soll für eine direktere und einfachere

Kommunikation mit den Eltern sorgen.

An den beiden Elternabenden der Primarschule Anfang September stellte sich das ElternEcho dann auch noch persönlich bei den Eltern vor und es wurden die jeweiligen Klassendelegierten für dieses Schuljahr gewählt.

Als nächstes stehen die erste offene Turnhalle der Saison am 28. September, die Delegiertensitzung am 1. Oktober, die Herbstbörse am 22. Oktober, der Räbeliechtliumzug am 27. Oktober und Halloween am 31. Oktober auf unserer Agenda. Nähere Infos zu den Anlässen findet Ihr auf unserer Homepage, im WhatsApp-Community-Chat, und sie werden natürlich auch weiterhin von der Schule via Escola publiziert.

Wir freuen uns sehr, weiterhin viele grossartige Anlässe für die Kinder und Eltern der PS Stadel organisieren und durchführen zu dürfen.

Ausserdem liegt uns der offene und konstruktive Dialog zwischen Eltern und Schule am Herzen und wir wollen aktiv unseren Beitrag dazu leisten.

In diesem Sinne: "Mer gseht und ghört sich!"

Nadine Schifko

Unsere nächsten Veranstaltungen

Offene Turnhalle: 28.9.25 / 2.11.25 / 25.1.26 / 15.3.26, jeweils 10 – 12 Uhr, Primarschulhaus / Neuwis-Huus

Spielzeug- und Kleiderbörse – siehe Flyer links

Räbeliechtliumzug: 27.10., 18 Uhr, Parkplatz Kirche Stadel

Halloween: 31.10., ab 18:30 Uhr, Löwenbrunnen

mehr Infos auf: <https://www.elternecho.ch/anlaesse/>



Herbst / Winter Edition

Spielzeug- & Kleiderbörse

Mittwoch, 22. Oktober 2025

14:00 - 16:30 Uhr (Börse)
14:00 - 17:00 Uhr (Kürbisschnitzen)

Schulareal Stadel
(wegen Arbeiten im Neuwis-Huus)

MIT KUCHEN BUFFET

Diesmal findet die Börse auf dem Schulareal statt.
Bitte bringt eine Decke oder einen Klapptisch mit, um eure Sachen zu präsentieren.

Die interessierten Familien verkaufen ihre Artikel selbst. Jede Familie bringt dafür eine eigene Kasse/Geldbörse mit. Das ElternEcho lehnt jegliche Haftung ab!

Ab 13:30 Uhr können die Familien mit dem Aufbau beginnen.

Kommt vorbei, stöbert, tauscht und verkauft – es hat bestimmt viele Schätze

Kürbisschnitzen: Wer hat, darf gerne sein eigenes Schnitzwerkzeug mitbringen. Vor Ort gibt es nur eine kleine Anzahl an Werkzeugen, die gemeinsam genutzt werden können. Es besteht die Möglichkeit, ein Set für CHF 8.00 zu kaufen und anschliessend mit nach Hause zu nehmen. Eltern werden gebeten, ihre jüngeren Kinder beim Schnitzen zu begleiten.

Wir freuen uns auf euch
Ever ElternEcho-Team

HERBST-SPECIAL KÜRBISSCHNITZEN MIT JUCKERFARM CHF 4.50 /



Tamara Heinzer (Präsidium), Nadine Schifko (Aktuarin), Oriana Suter, Anja Gohl (Kasse), Angela Furrer (Homepage/PR), Katrin Pfeiffer, Sabine Schweizer und Edith Weber (v.l.n.r.)

Primarschule

Unsere Schulverwaltung stellt sich vor

Die Schule ist weit mehr als Unterricht, Klassenzimmer und Pausenklingel. Damit ein Schulalltag rund läuft, braucht es auch im Hintergrund eine gute Organisation. Von Stundenplänen über Finanzen bis hin zur Verwaltung der Schülerdaten – vieles, was im Alltag selbstverständlich wirkt, ist Ergebnis einer sorgfältigen Verwaltungsarbeit. Wir freuen uns, Ihnen in diesem Beitrag unsere Schulverwaltung vorzustellen.

Ab kommendem Oktober sind wir ein Team von drei Personen, die gemeinsam dafür sorgen, dass die Schule im Hintergrund zuverlässig funktioniert. Dabei haben wir unsere Aufgaben klar aufgeteilt, damit wir die immer vielfältigeren Anforderungen gut bewältigen können.

Leitung Schulverwaltung & Personaladministration

Die Leitung der Schulverwaltung übernimmt gleichzeitig die Verantwortung für die Personaladministration. Hier laufen viele Fäden zusammen: von Anstellungsverfügungen über Arbeitszeitregelungen bis zu Weiterbildungsanträgen. Ausserdem gehört die Koordination mit der Schulleitung und den Behörden zu den täglichen Aufgaben. Das Ziel ist es, für Lehrpersonen und Mitarbeitende verlässliche Strukturen zu schaffen, sodass sie sich auf ihre pädagogische Arbeit konzentrieren können.

Schülerbereich & Infrastruktur

Neu ab Oktober 2025 ist die dritte Teilstelle, die den Schülerbereich sowie die Infrastruktur übernimmt. Dazu zählen die Organisation von Schülerdaten, An- und Abmeldungen, Unterstützung bei Übertritten oder Schulwechseln. Ebenso wichtig ist die Infrastruktur: Räume, Material und Gebäude sollen so verwaltet werden, dass Lernen in einer angenehmen und sicheren Umgebung stattfinden kann.

Finanzen

Ein zentraler Bereich der Schulverwaltung sind die Finanzen. Hier geht es nicht nur um Zahlen, sondern um die solide Grundlage, auf der unsere Schule steht. Von der Führung der Finanz- und der Lohnbuchhaltung, der Budgetplanung über das Erstellen des Jahresabschlusses bis hin zur Abwicklung von Projekten und Anschaffungen – dieser Bereich sorgt dafür, dass Mittel gezielt und nachhaltig eingesetzt werden. Denn schliesslich handelt es sich um öffentliche Gelder, die verantwortungsvoll verwaltet werden müssen.

Unser gemeinsames Verständnis

Als Schulverwaltung sehen wir uns als Bindeglied zwischen Lehrpersonen, Eltern, Behörden und der Öffentlichkeit. Uns ist wichtig, dass die Abläufe professionell, transparent und zugleich menschlich gestaltet sind. Wir verstehen uns nicht nur als Verwaltung, sondern auch als Anlaufstelle für Anliegen, Fragen und manchmal auch Sorgen. Ein offenes Ohr und die Bereitschaft, gemeinsam Lösungen zu suchen, gehören zu unserem Selbstverständnis.

Teamarbeit im Mittelpunkt

Durch die klare Aufteilung in drei Verantwortungsbereiche können wir unsere Stärken optimal einsetzen und gleichzeitig flexibel zusammenarbeiten. Denn Schule ist immer Teamarbeit – und das gilt nicht nur für Lehrkräfte und Schüler, sondern ebenso für die Verwaltung.

Ein Blick nach vorn

Die Anforderungen an Schulen verändern sich stetig. Digitalisierung, wachsende Schülerzahlen oder neue gesetzliche Vorgaben stellen uns vor immer neue Aufgaben. Mit der Verstärkung unseres Teams sind wir zuversichtlich, diese Herausforderungen gut meistern zu können. Unser Ziel bleibt es, die Schule so zu unterstützen, dass sie sich voll und ganz auf ihre wichtigste Aufgabe konzentrieren kann: das Lernen und die Entwicklung der Kinder.

Wir freuen uns, künftig noch enger mit allen Beteiligten zusammenzuarbeiten und bedanken uns für das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen. Eine gute Verwaltung geschieht meist im Hintergrund – doch wir sind überzeugt, dass sie entscheidend dazu beiträgt, dass Schule gelingt.

Andrea Müller

Neuanstellung:

Mein Name ist Anita Hediger und ich freue mich sehr, ab dem 1. Oktober 2025 mit einem Pensum von 30 % in der Schulverwaltung der Primarschule Stadel im Bereich der Schüleradministration tätig zu sein.

In meiner Freizeit bin ich gerne aktiv. Beim Paartanz und Yoga finde ich einen idealen Ausgleich zum Berufsalltag. Ich wohne in Oberweningen und als Familienmensch ist mir die Zeit mit meiner Familie sehr wichtig.

Ich freue mich darauf, viele neue Menschen kennenzulernen und mich engagiert in die Schulverwaltung einzubringen.





Besuch im Kulturama

Am 05.09. besuchten die zwei 3./4. Klassen das Kulturama in Zürich. Beinahe trocken kamen wir im Museum an. Die eine Klasse erhielt zuerst eine Führung im Museum, die andere durfte den Erlebnispfad erkunden. Nach dem Znüni wurde gewechselt.

Während der Führung betrachteten wir ein Hautmodell, welches drei Meter lang und jeweils zwei Meter hoch und breit war. Wir lernten, dass jedes noch so kleine Härchen auf unseren Armen einen eigenen Muskel besitzt. Ausserdem fanden wir in einem Experiment heraus, dass man mit den Händen mehr spüren kann als zum Beispiel mit unseren Unterarmen.

Fabienne, unsere Museumspädagogin, lehrte uns noch viele weitere Dinge. So lernten wir, dass man auch im Kopfstand trinken kann (vorzugsweise mit Strohhalme), dass wir nur eine Klappe für die Speise- und Luftröhre besitzen, oder dass die Pupillen sich weiten, wenn es um uns herum dunkel wird.

Nach den Experimenten durften die Kinder noch ein Skelett zusammensetzen und zum Schluss der Führung gab es noch eine gruselige Überraschung. Fabienne zeigte uns einen Hühnerknochen, den sie zwei Tage lang in Essig eingelegt hatte. Eine gummige Angelegenheit!

Nach dem Znüni ging es für uns weiter zum Erlebnispfad. Hier durften die Kinder die Schubladen öffnen, entdecken, fühlen und riechen.

Die Zeit verging wie im Nu. Bald schon mussten wir uns von den überdimensionalen Organmodellen, den spannenden Schubladen und somit auch vom Kulturama verabschieden. Mit ganz viel neuem Wissen im Rucksack machten wir uns auf den Weg zum Bahnhof. Dieser informative und tolle Ausflug wird uns noch lange in Erinnerung bleiben!

Nathalie Hug



Nächste Termine der PS Stadel

26.09.2025 Schulfrei, Weiterbildungstag
 30.09.2025 HerbstSpaß
 04.10.2025 Herbstferien
 20.10.2025 Schulbeginn, 2. Quintal
 13.11.2025 Besuchsmorgen
 14.11.2025 Eislaufen
 19.11.2025 Schulfrei, Weiterbildungstag

New Kia Sportage

Jetzt Probe fahren bei Ihrem Kia Partner.



Garage Leu AG

Kaiserstuhlerstrasse 16 | 8174 Stadel b. Niederglatt

+41 44 858 12 97 | info@garage-leu.ch | www.garage-leu.ch



Movement that inspires



Mehr erfahren.



Moderne Hundepflege aller Rassen



BADEN – SCHEREN

Auf Wunsch werden die Hunde abgeholt und wieder nach Hause gebracht.

Terminvereinbarungen

bitte telefonisch unter **044 858 25 50**

Claudia Frei-Liechti

dipl. Hundecoiffeuse & Tierpflegerin
Bachserstrasse 3, 8174 Stadel

www.dogstyling.ch

Ihr Immobilienspezialist aus der Region

Kennen Sie den Wert Ihrer Immobilie? Haben Sie ebenfalls vom Immobilienboom profitiert?



Scannen Sie einfach den Code mit Ihrem Handy oder gehen auf:
www.remax-eglisau.immowissen.org/immobilienbewertung
für eine schnelle Immobilienwertermittlung.



Daniel Maier
D. Maier Immobilien
+41 79 375 11 30
www.remax.ch/daniel-maier

RE/MAX
Eglisau

Führerschein

Untersuchung

Strassenverkehrsamt Stufe 1/2/3
Neue Patienten sind willkommen.

Dr. med. Semmelweis
Tel. 044 858 24 19

dr-semmelweis.ch, s-semmelweis@hin.ch
Badenerstr 122, 5466 Kaiserstuhl AG



Hof-Metzgerei
Volkart
Hütte Hochfelden

Öffnungszeiten:

Montag: geschlossen
Dienstag – Freitag: 8 – 12 Uhr
16 – 18.30 Uhr
Samstag: 8 – 13 Uhr

Stadlerstrasse
8182 Hochfelden

Telefon 079 262 85 70
hofimhasli@hotmail.com
www.hofimhasli.ch



www.sek-stadel.ch

Alle Bilder auf dieser Seite

© Sek Stadel

Agenda

Herbstferien
Besuchsmorgen
Schulinterne Weiterbildung (schulfrei)
Wintersporttag

6. bis 17. Oktober
4. November
13. November
14. November

Aktueller Stand Neubau Sekundarschulhaus Stadel mit Doppelturnhalle

Gerne möchten wir Sie über den aktuellen Stand unseres Bauvorhabens informieren:

Durch die prognostizierten Schülerzahlen erwarten wir einen Anstieg von aktuell 12 Klassen im Schuljahr 2024/25 auf 15 Klassen im Schuljahr 2032/33. Bereits ab dem Schuljahr 2027/2028 ist mit einem Anstieg auf 13 Klassen zu rechnen.

Mit dem Schulhausneubau der Sek Stadel entsteht ein Gebäude mit Unterrichtsräumen, Werkstätten, Förderungs- und Mehrzweckraum, sowie Infrastruktureinrichtungen für die Tagesstrukturen und eine Doppelturnhalle. Zusätzliche Parkplätze sowie entsprechende Pausenzonen innen und aussen sind ebenfalls eingeplant. Die detaillierte Machbarkeitsstudie ist abgeschlossen und aktuell befinden wir uns in der Wettbewerbsphase.

Mit der Präqualifikation konnten wir aus den über 40 Bewerbenden 8 Teams bestimmen, welche einen Wettbewerbsbeitrag einreichen können. Jedes der Generalplanerteams erarbeitet ein Projekt aufgrund der vorgegebenen Kriterien in unserem Wettbewerbsprogramm. Eine Jury wird die Projekte beurteilen und das Siegerprojekt, welches realisiert werden soll, bestimmen.

Um die geschätzte Bevölkerung über die Entwicklungen des Bauprojekts auf dem Laufenden zu halten, sind alle Interessierten eingeladen, ab sofort unsere Bauwebseite www.sekstadelbaut.ch einzusehen. Gerne informieren wir Sie dort regelmässig über den aktuellen Stand unseres Bauvorhabens und lassen Sie so bei der Projektierung und dem darauffolgenden Baugeschehen teilhaben.

Die öffentliche Ausstellung mit weiterführenden Informationen zu den eingereichten Projekten und die Preisverteilung wird am Freitag, 28. November 2025, im Neuwis-Huus durchgeführt.

Ein zusätzlicher Informationsanlass ist am 4. Februar 2026, ebenfalls im Neuwis-Huus, geplant.

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung und freuen uns auf die nächsten Schritte bei diesem spannenden Vorhaben.

Baukommission, Cécile Heller

Besuchsmorgen an der Sekundarschule

Sehr geehrte Eltern,
sehr geehrte Besucherinnen und Besucher

Lehrpersonen, Schulleitung und Schulpflege laden Sie herzlich zum Besuchsmorgen ein.

Die Lektionen finden am

Dienstag, 4. November 2025, von 08.00 bis 11.50 Uhr

gemäss Stundenplan statt.

Während der grossen Pause von 09.30 bis 09.55 Uhr offerieren wir Ihnen gerne Kaffee und Gipfeli.

Freundliche Grüsse

SEKUNDARSCHULE STADEL
Lehrpersonen und Schulpflege

Schülerstimmen des 1. Jahrgangs zum Schulstart

"Mein Schulstart war sehr toll. Die vielen neuen Fächer sind richtig cool, aber doch waren die ersten Tage sehr anstrengend und auch lang. Unsere Klasse ist sehr lustig."

"Also ich finde, der Start in die Sekundarstufe war sehr gut: Ich habe auch schon viele neue Freunde und so gefunden. Das Einzige ist, dass wir schon am ersten Schultag direkt Hausaufgaben bekommen haben, doch das ist kein grosses Problem. Also ich fand den Schulstart eigentlich ziemlich gut und cool."

"Ich bin insgesamt gut gestartet, aber war anfangs sehr müde, da vieles neu ist. An den Schulweg muss ich mich noch gewöhnen, da er viel weiter ist und es über Mittag stressig ist nach Hause zu gehen."

Erwachsenenkurse Sek Stadel (Ergänzung zum Programm)

Kleinigkeiten aus Schokolade selbst herstellen

1x Samstag, 8. November 2025, 9.00 – 13.00 Uhr, Fr. 70.- (+ Material ca. Fr. 35.-), Ramona Bucher

Adventskistchen

1x Samstag, 22. November 2025, 13.30 – 17.00 Uhr, Fr. 54.- (+ Material ca. Fr. 50.- – bis 80.-), Ruth Thut

Das gesamte Kursprogramm inkl. Kursbeschreibung finden Sie auf

www.sek-stadel.ch, Rubrik über uns, Erwachsenenkurse

Reformierte Kirche

Chilegarte-Gottesdienst in Stadel am 24.08.2025

In den beiden letzten Jahren konnte das traditionelle anschliessende Bräteln im Chilegarte wegen schlechter Witterung leider nicht durchgeführt werden.

In diesem Jahr aber hatten wir Glück und einem gemütlichen Zusammensein – bei zwar etwas kühlen Temperaturen, aber dennoch viel Sonnenschein – stand nichts im Weg.

Der von Pfarrerin Gerda Wyler geleitete stimmungsvolle Gottesdienst mit einer Predigt zum höchsten Gebot (Markus 12, 28-34) wurde musikalisch untermalt von unserem Organisten David Homolya sowie vom Musikverein Neerach. Unter der Leitung von Reto Bärtsch gab dieser unmittelbar nach

dem Gottesdienst im Chilegarte nochmals ein paar Stücke zum Besten. Für diese Darbietungen wurde mit grossem Applaus gedankt.

Die Kollekte des Gottesdienstes wurde auf Beschluss der Kirchenpflege für die Walliser Gemeinde Blatten gesammelt.

Ebenfalls hat die Kirchenpflege entschieden, dass einmalig an diesem Tag Essen und Getränke für alle Besucherinnen und Besucher kostenlos sind. Die rund 100 anwesenden Personen kamen so in den Genuss von gratis Bratwurst und Cervelat vom Grill sowie diversen kühlen Getränken. Verschiedene Kuchen und Torten vom äusserst reichhaltigen Dessertbuffet unserer Backfrauen waren der süsse Abschluss.



reformierte
kirche stadlerberg

Bachs Stadel

An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an alle helfenden Hände, welche sowohl im Vorder- als auch im Hintergrund mitgewirkt haben und so zum Gelingen dieses Anlasses beigetragen haben. Wir hoffen schon jetzt auf ebenso schönes Wetter mit Bräteln im Chilegarte im nächsten Jahr.

Sabine Schweizer, Kirchenpflegerin



Familienchor für die Stadler Dorfweihnacht vom 13.12.2025

Haben Sie Lust, die Kinder an der Dorfweihnacht gesanglich zu unterstützen?

Zögern Sie nicht und melden Sie sich für den diesjährigen Familienchor an. Mit dem Motto „Singen tut man viel zu wenig, singen kann man nie genug...“ möchten wir Sie herzlich einladen, die frohe Runde des Chors zu erweitern.

Zusammen mit Frauen des Kirchenchors werden Sie die Kinder beim Weihnachtsspiel unterstützen.

Es werden Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder für den ad hoc Chor gesucht, damit ein grosser „Kirchenfamilienchor“ an der Dorfweihnacht die wunderschönen Lieder mitsingen kann! Gross und Klein sind herzlich willkommen.

Melden Sie sich bis spätestens 4. Oktober per Mail an sekretariat@kirche-stadlerberg.ch mit Angabe von Name, Vorname und Telefonnummer an.

Wir freuen uns auf Sie!

Das Dorfweihnachtsteam

Sarah Muggli, Nadja Itin, Simone Känzig, Kathrin Meili, Denise Kunz, Elsbeth Hofstetter, Margrit Heiz, Heidi Rätz, Roberta Schaltegger, Bettina Badenhorst

Proben für den Kirchenfamilienchor:

Datum:	Mittwoch, 26.11.25 und Mittwoch, 10.12.25
Zeit und Ort:	20.00 – ca. 21.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Stadel
Hauptprobe:	Samstag, 13.12.25 9.00 – ca. 11.00 Uhr
Aufführung:	Samstag, 13.12.25 17.00 Uhr



Katholische Kirche



Eucharistiefeier an den Wochenenden:

- Samstag um 18.00 Uhr
 - Sonntag um 10.00 Uhr
- Ort siehe „forum“ oder Pfarrei-Website www.glegra.ch

Eucharistiefeier an den Werktagen:

- Dienstag um 9.00 Uhr, in Glattfelden
- Donnerstag um 18.30 Uhr, in Eglisau
- Freitag um 9.00 Uhr, in Rafz

Jeweils dienstags und freitags um 8.30 Uhr Rosenkranz vor der Eucharistiefeier

Besondere Gottesdienste

- Sonntag, 28. September 10.00
Erntedank und Familiengottesdienst, Kirche Eglisau
Der Gottesdienst wird von den Kindern der 3. Klasse mitgestaltet sowie von der Jugendband unter der Leitung von Janez Krt begleitet.
- Sonntag, 28. September 10.00
Ökum. Gottesdienst, Herbstmesse Rafz – Festzelt
- Sonntag, 26. Oktober 10.00
Eucharistiefeier Patrozinium H. Judas Thaddäus, anschl. Apéro, Kirche Eglisau
- Sonntag, 2. November 10.00
Eucharistiefeier – Wir gedenken der Verstorbenen, Kirche Rafz. Es singt der ökum. Kirchenchor unter der Leitung von Fadri Rüedlinger.
- Dienstag, 4. November 18.00
Gottesdienst «Jesus unser Heil», Pfarreizentrum Eglisau. Anschliessend Theater mit Maya Jansen und Lunch
- Samstag, 8. November 18.00
Eucharistiefeier inkl. Firmkurseröffnung, Kirche Rafz
- Sonntag, 9. November 10.00
Gottesdienst zum Völkersonntag, Kirche Eglisau
- Sonntag, 16. November 10.00
Eucharistiefeier und anschl. Pfarrei-Treff, Kirche Glattfelden

Veranstaltungen:

Familienfeier mit Kleinkindern

Samstag, 27. September, 9.00 Uhr, im Pfarreizentrum Eglisau

In unserer Pfarrei wird einmal monatlich für Familien mit Kleinkindern im Alter von einem Monat bis sieben Jahren ein abwechslungsreich gestalteter Morgen angeboten.

Lottonachmittag des kath. Frauenvereins

Montag, 29. September, 14.00 Uhr, im Pfarreizentrum Rafz
Anmeldung bei Lisa Dellenbach, 078 803 99 83.

Anmeldungen zum Krippenspiel

Betrifft alle Kinder von fünf bis zwölf Jahren.
Anmeldungen bitte bis am 30. September an das Pfarrei-sekretariat.

Mittagstisch

Mittwoch, 1. Oktober und 5. November, jeweils 12.15 Uhr, im Pfarreizentrum Eglisau
Anmeldungen nimmt das Pfarrei-Sekretariat jeweils bis montags, 10.00 Uhr, entgegen.

Ökum. Seniorenanlass

Donnerstag, 23. Oktober, 14.00 Uhr, im Gottfried-Keller-Zentrum Glattfelden

Pfarreiforum III

Bitte merken Sie sich den Samstag, 8. November vor.
Weitere Details auf unserer Website, auf den Aushängen oder im nächsten Pfarrblatt.

Völkersonntag

Am Sonntag, 9. November, 10.00 Uhr. Falls Sie etwas beitragen möchten, melden Sie sich bitte bis 5. November bei Felix Marti, 079 612 14 16, felix.marti@glegra.ch

Kirchgemeindeversammlung

Mittwoch, 26. November, 19.30 Uhr, im Pfarreizentrum Eglisau
Die Traktanden werden vier Wochen vor der Sitzung auf unserer Website publiziert.

Weitere Angaben finden Sie im forum+ oder auf der Homepage: www.glegra.ch



MAVERA

MASSAGEN
ENERGIEBEHANDLUNGEN
COACHINGS & BERATUNGEN
MEDITATIONEN & WORKSHOPS

Steinacherstr. 2 | 8175 Windlach | 076 528 88 47 | mavera.ch



COIFFEUR

Elsbeth Eppisser

Stäglistr. 15
8174 Stadel
Tel. 044 / 858 24 74

Heimatmuseum in Oberweningen



Weitere Informationen auf der Homepage des Museumsvereins: www.zumv.ch.

Gerätschaften und Handwerkzeuge verschiedener Berufe erlauben einen eindrücklichen Blick in den Alltag der bäuerlichen Gesellschaft, hauptsächlich der letzten zwei Jahrhunderte. Weitere Themen: Schule, Geologie, römische Gutshöfe, Anbau/Verarbeitung von Hanf und Flachs zu Stoffen. Kleinausstellung „Gegenstand des Jahres 2025“.

Für Kinder: Museums-Parcours mit Fragen zu Gebrauchsgegenständen und altem Handwerk.

Neu: Spezialausstellung zum Thema "Aussteuer".

Das Museum, ein schmucker Speicher neben dem Gemeindehaus Oberweningen, ist jeweils am ersten Sonntagnachmittag der Monate April bis Oktober von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Gruppen- oder Einzelführungen nach Vereinbarung. Eintritt frei.

Das Heimatmuseum ist noch einmal geöffnet am 5. Oktober 2025.

Herzliche Einladung zu unserer Weihnachtslesung

Alle Jahre wieder!  neerach

*Weihnachtliche Texte,
szenisch serviert*

Drei Gastgeberinnen laden ein zu einem textlichen Festschmaus: Mit heiteren Gedichten, humorvollen Textschnipseln und zwischendurch auch Deftigem und Pikantem. Ein Menü Surprise zum Schmunzeln und Geniessen – gänzlich kalorienfrei, aber trotzdem nährend.

Das Theater Bilitz

ist ein freies professionelles Theater für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Sitz im Kanton Thurgau.



Freitag, 21. November

19.30 Uhr

Mediothek Neerach

Nach der Lesung offerieren wir Ihnen einen feinen Glühmost mit Guetzli. Damit wir besser planen können, ist eine Anmeldung erwünscht. Kollekte

Mediothek@primarschule-neerach.ch

Telefon: 044 858 31 04



Isorenova
FASSADEN + RENOVATION

UNTERLAND

Frohbergstrasse 4
8162 Steinmaur

Tel. 043 422 00 00
www.isorenova.ch

Umbauen • Sanieren • Renovieren

Isorenova

Mediothek Neerach



Liebe Mediotheks-Besucherinnen und Mediotheks-Besucher

Ein reichhaltiges Angebot an verschiedensten Medien für Gross und Klein, inklusive E-Medien www.dibiost.ch und www.filmfreund.ch, wartet auf Sie. Zögern Sie nicht, kommen Sie vorbei und stöbern Sie nach Herzenslust in unserer Mediothek.

Persönlich, aktuell, kompetent – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Mediotheks-Team

Unsere Öffnungszeiten:

Montag / Donnerstag	15.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	17.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch	14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Schulferien:

Dienstag	17.00 bis 20.00 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr

Unsere nächsten Anlässe:

Geschichtenzeit am Mittwoch

Jeden ersten Mittwoch im Monat erzählt unsere Geschichten-Fee in der Mediothek eine Geschichte.

Mittwoch, 1. Oktober, 15.30 bis 16 Uhr

Mittwoch, 5. November, 15.30 bis 16 Uhr



mediothek@primarschule-neerach.ch
<https://www.bibliotheken-zh.ch/neerach/>

Telefon: 044 858 31 04

MZG Sandbuck, Riedterstrasse 1, 8173 Neerach

MEDIENTIPP DES MONATS



Krimi: Die geschenkte Leiche

Autor: Christoph Simon

"Wer nimmt, dem wird gegeben." Das ist das Motto von Paul Gertsch. Der Fünfzigjährige betreibt einen Trödel-laden in Bern. In der Regel kommen Leute mit der Absicht, ihren alten Kram in Zahlung zu geben. Nicht selten gehen sie mit neuem Kram.

Weniger oft kommen Leute, die Gertsch einen besonderen Auftrag erteilen wollen, einen Auftrag, der im Flüsterton geäussert wird und für den eine Anzahlung getätigt werden muss:

Bargeld in unbeschrifteten Kuverts. So räumt Gertsch gemeinsam mit seiner Tochter etwa ein gut überwachtcs Luxuschalet in Gstaad aus; die Art Familienausflug, die sie beide schätzen.

Als Gertsch die Leiche eines landesweit bekannten Unternehmers untergeschoben wird, muss er all seine Fähigkeiten aufbieten, um sich die Polizei vom Leib zu halten.

Aus dem Dieb wird ein Detektiv.

Bei der Aufklärung des Falls sind ihm nicht nur legale Mittel recht.



Krimi: Mord im Burghölzli

Autor: Oliver Thalmann

Mord ist die beste Medizin. Ein mitreis-sender Kriminalroman in bester "Who-dunit"-Manier.

Ein Toter im Beichtstuhl, brutal erstochen. Kommissar Monti steckt in seinem wohl ungewöhnlichsten Fall. Das Opfer arbeitete in einer psychiatrischen Klinik, wo Monti es mit gleich elf Verdächtigen zu tun bekommt. Dumm nur, dass sie sich gegenseitig wasser-dichte Alibis geben.

Kurzerhand zieht Monti in die Klinik ein, um den Mörder aufzuspüren. Doch je tiefer er gräbt, desto gefährlicher wird es, bis er am Ende selbst im Krankenbett landet.

MUSIKSCHULE ZÜRCHER UNTERLAND

Musik bewegt



Schaffhauserstrasse 106, im Guss, 8180 Bülach

Öffnungszeiten des Sekretariates:

Mo, Mi, Do, Fr 9 – 12 Uhr

Mo, Di, Do 14 – 16 Uhr

Dienstagvormittag geschlossen

Telefon: 044 860 51 11, Web: www.mszu.ch

Während der Schulferien ist das Sekretariat geschlossen.

Unsere Konzerte und Veranstaltungen werden laufend auf der Homepage veröffentlicht.

Volkshochschule Bülach

KURSPROGRAMM

Geschichte, Politik

1914 – Der Untergang der alten Welt (Stadtführung)

Nicole Billeter, Historikerin

Mi, 1. Okt., 14.00 – ca. 15.30, CHF 40

Das grosse Aufrüsten in Europa

Georg Häsler, Sicherheits- und Militärexperte, NZZ

Do, 23. Okt., 19.00 – 20.30, CHF 35

400 Jahre Schweizer Neutralität – Wie weiter?

Dr. Marco Jorio, Historiker, Autor, Publizist

Di, 4. Nov., 19.00 – 20.30, CHF 35

Die Politische Kultur der USA

Ulrich Büttner, Historiker

Mo, 10. Nov., 19.00 – 20.30, CHF 35

Menschen, Gesellschaft

Digitaler Nachlass

Gerhard Flury, Informatiker

Mi, 22. und 29. Okt., 19.00 – 21.30, CHF 120

45'000 Seemeilen rund um die Welt

Adrian Birrer, Weltumsegler, Race Champion

Mo, 3. Nov., 19.00 – 21.00, CHF 35

Geldanlagen – Worauf muss ich achten

Andreas Lichtensteiger, Geschäftsführer VermögensPartner

Do, 6. Nov., 19.00 – 20.45, CHF 40

Backstage – Hinter den Kulissen von Happy Day

Röbi Koller, Moderator, Buchautor

Di, 18. Nov., 19.00 – 20.30, CHF 35

Kunst, Kultur, Reisen

Get to know Australia – Australien entdecken

Kate Murrie, Englischlehrerin

Do, 30. Okt., 19.00 – 20.30, CHF 35

Natur, Umwelt, Technik, IT

Compi-Zmorge: Gesundheitsdaten verstehen und schützen

Kevin Rechsteiner, Crossmedia-Spezialist, PC-Supporter

Sa, 27. Sept., 9.00 – 11.30, CHF 60

Ausbauprojekt Bhf. Stadelhofen (Referat und Führung)

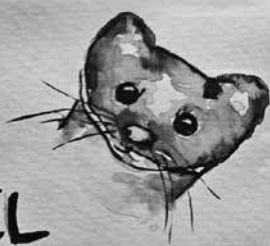
Marc Weber-Lenkel, Projektleiter Ausbau Bhf. Stadelhofen

Di, 14. Okt., 14.00 – ca. 16.30, CHF 40

Flughafen Zürich – Airfield Maintenance Tour

Fr, 24. Okt., 14.00 – 15.45, CHF 40

JUGEND GRUPPE WIESEL



Hast du Freude an der Natur?
Bist du gerne draussen am spielen und entdecken?
Interessierst du dich für unsere Tiere und Pflanzen?

Dann komm vorbei und schnuppere
in der Jugendgruppe Wiesel!

Wir gehören zu den Naturschutzvereinen Stadel &
Bachsertal und werden 4x jährlich mit den Kindern
der 3.- 6. Klasse auf Entdeckungsreise gehen.

Herbst-Wald Quiz

27. September 2025

Anmeldung bis 26.9.25
oder Fragen an:
jg-wiesel@protonmail.com

Zeit: 14 -17 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Stig, Stadel

Mitnehmen: dem Wetter
angepasste Kleidung, Zeckenschutz
und etwas zu trinken.

Ein Zvieri wird offeriert!



Besichtigung Zuckerfabrik

Fr, 14. Nov., 14.00 – 16.00, CHF 40

Wunder der Natur: Das faszinierende Leben der Parasiten

Dr. Reto Künzler, Biologe

Mi, 19. Nov., 19.00 – 20.30, CHF 35

Kommunikation, Persönlichkeit, Gesundheit**Gesangs- und Stimmtraining**

Amanda Manda Seiler, Sängerin und Gesangspädagogin

Fr. 26. Sept., 18.00 – 21.00 (Doppelaktion)

Fr. 31. Okt., 21. Nov., 12. Dez., 16. Jan, CHF 300

Die Kraft der Vitalpilze

Angela Krämer, Dipl. Drogistin HF

Do, 2. Okt., 18.30 – 21.00, CHF 40

Stimme im Alter

Amanda Manda Seiler, Sängerin und Gesangspädagogin

Mo. 3. Nov. – 8. Dez. (6x), 14.15 – 15.30, CHF 270

Die Kunst des Zauberns

Robert Ganahl, hauptberuflicher Zauberer

Do, 13. Nov., 19.00 – 21.30, CHF 110 (+ CHF 25 Material)

Formen, Gestalten, Geniessen**Aquarellmalen**

Silvia Wälchli, Kursleiterin

Mi, 24. Sept. – 26. Nov. (8x), 13.30 – 16.00, CHF 400

Do, 25. Sept. – 27. Nov. (8x), 13.30 – 16.00, CHF 400

Canva Design – Basiskurs

Sibylle Born, Schriftenmalerin, Gestaltungsagoge

Mo, 27. und Di, 28. Okt., 18.30 – 21.30, CHF 190

Im Weinkeller unterwegs

Simone Monstein, Winzerin bei Hamacht Weine

Sa, 1. Nov., 9.00 – 12.00, CHF 90 (inkl. Degustation, Imbiss)

Festliche Cocktails und Mocktails – Mixen wie die Profis

Sandra-Daniela Stucki, Cocktailfachfrau, Barista

Fr, 7. Nov., 18.30 – 21.30, CHF 160

Origami – Die Kunst des Papierfaltens

Kim Scheffbuch, Künstlerin, Fotografin

Mi, 12. Nov., 19.00 – 21.30, CHF 50

Bewegung**Tai Chi / Qi Gong**

Yvonne Bernauer, Instrukt. Kampfkunst

Mo, 20. Okt. – 8. Dez. (8x), 19.45 – 20.45, CHF 216

Einstieg jederzeit möglich:**Gelenktraining**

Sonja Hladnik, dipl. Fitness-Trainerin und Augentherapeutin

Di, 19. Aug. – 10. Feb. (22x), 16.10 – 17.10

CHF 550 (krankenkassenanerkannt)

Yoga

Maike Astorino, Kursleiterin Yoga

Sanftes Yoga, Mo, 25. Aug. – 26. Jan., 18.00 – 19.00,

CHF 418

Yoga 60+, Do, 28. Aug. – 29. Jan., 9.00 – 10.00, CHF 418

Yin Yoga, Mo, 25. Aug. – 26. Jan., 19.40 – 20.55, CHF 475

Kraulcourse

Valentyna Molchanets, Schwimmtrainerin

Anfänger: Di, 16. Sept. – 2. Dez., 19.05 – 20.00, CHF 250

Fortgeschrittene: Di, 16. Sept. – 2. Dez., 20.05 – 21.00,

CHF 250

Wasserfitness

Johann Schuler, Aqua Fitness Trainer

Bülach, Mo, 25. Aug. – 26. Jan., 20.00 – 20.50, CHF 475

Stadel, Di, 19. Aug. – 27. Jan., 18.10 – 19.00, CHF 500

Stadel (Frauen), Di, 19. Aug. – 27. Jan., 19.10 – 20.00, CHF

500

Nico Gubbi, Leiter Erwachsenensport esa

Stadel, Mi, 20. Aug. – 28. Jan., 7.10 – 8.00, CHF 500

Sprachkurse

Diverse Kurse und Sprachniveaus in Französisch, Italienisch,

Spanisch, Türkisch, Japanisch und Russisch.

Weitere Informationen und Anmeldungen:

www.vhs-buelach.ch oder Tel. 044 500 29 51

gunti-cars.ch

Ihre Garage in Stadel

Service

Reparaturen / MFK

Rad – / Reifenwechsel

Hafnergasse 15

8174 Stadel

+41 79 633 40 04

Hol – und Bringservice im Umkreis von 10 km kostenlos

Musikverein Neerach: Licht aus – Spot an!



Besuchen Sie unsere Website: www.mvneerach.ch

Sie finden uns auch auf Facebook:
www.facebook.com/mvneerach

Hereinspaziert und herzlich willkommen im „Zirkus Musica“ – so hiess es am 20. September im Neuwis-Huus. Der Musikverein Neerach verwandelte die Bühne in eine farbenfrohe Zirkusmanege. Nicht mit Clowns, wilden Tieren oder Akrobaten, sondern mit Musik als Hauptattraktion. Ein Programm mit musikalischen Nummern aus aller Welt lud zum Staunen, Schmunzeln und Mitfiebern ein.

Das Publikum wurde verzaubert von den verspielten, dramatischen, melancholischen und mitreissenden Klängen und tauchte dabei ein in eine Welt voller Klangfarben, Rhythmen und Emotionen.

Wer die Premiere verpasst hat, hat noch weitere Möglichkeiten, den „Zirkus Musica“ zu besuchen:

Der Musikverein Neerach spielt am **Samstag, 27. September**, das Jahreskonzert und am **Sonntag, 28. September**, das Brunchkonzert im MZG Neerach.

Chömed cho lose! Mir freued eus uf Eue Bsuech!

Instruments in focus

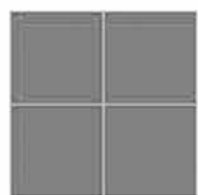
Am 8. November verzaubert dann unsere Jugend wieder das Publikum. Unter dem Motto "Instruments in focus" werden die Instrumente eines Blasorchesters vorgestellt.

Unser Jugendensemble startet mit einem kleinen Konzert. Anschliessend stellen die Jugendlichen ihre Instrumente vor, zeigen, wie man auf einem Blasinstrument Töne hervorbringt und verraten sicher, weshalb sie genau ihr Instrument gewählt haben.

Die Besucherinnen und Besucher dürfen nach Lust und Laune die Instrumente ausprobieren.

Der Anlass findet am **8. November** von 10:00 bis 12:00 Uhr im Saal des Mehrzweckgebäudes in Neerach statt.

Wir freuen uns auf den Besuch vieler Kinder mit ihren Eltern!



WDS

KERAMIK WELTEN AG

IHR PARTNER FÜR PLÄTTLI DUSCHTRENNWÄNDE UND GLASBAU
www.keramikwelten.ch

Stephan Müller Bergstrasse 8A 8174 Stadel

Tel. 079 / 666 46 53

Email: st.mueller@keramikwelten.ch



Duschtrennwände -Beratung -Montage -Service für Neu-und Umbauten

Ankommen
und wohlfühlen ...



MR Kosmetik
www.mayaries-kosmetik.com
Tel. 079 631 35 80

Exklusiver
und effizienter
Indoor Sicht- und
Sonnenschutz

seit 1977

MAURER AG

8192 Glattfelden • 044 867 35 60
www.maurer-glattfelden.ch

Spital Bülach



Tel. 044 863 22 11
www.spitalbuelach.ch

Fr, 26. September

Kinästhetik-Workshop: Achtsames Baby Handling
Methode für bewusste und achtsame Bewegung und Positionierung von Säuglingen.

Do, 2. Oktober

Berufsinformationsveranstaltung Lehrstelle Fachperson Gesundheit
Informationen zur Lehrstelle Fachperson Gesundheit im Spital Bülach.

Fr, 3. Oktober

Kosmetik-Workshop für Krebsbetroffene
Spezifische Schminktipp und wertvolle Informationen zur Gesichtspflege während oder nach einer Krebstherapie.

Mi, 22. Oktober

Abschied von frühverstorbenen Kindern
In einer schlichten Feier nehmen wir Abschied von den Sternenkindern, die in den letzten Monaten im Spital verstorben sind.

Fr, 24. Oktober

Gemeinsam stark gegen Brustkrebs – Informationsstand beim Sonnenhof Bülach.

Anlässlich des Brustkrebsmonats Oktober laden wir Sie herzlich ein, am 24. Oktober 2025 unseren Informationsstand beim Migros Sonnenhof in Bülach zu besuchen. Von 14 bis 18 Uhr sind unsere Expertinnen für Sie da.

Mi, 29. Oktober

Öffentlicher Vortrag: Frauengesundheit – Inkontinenz und Beckenbodenprobleme bei Frauen.

Die Referentinnen sprechen offen darüber, wie Sie Harninkontinenz vorbeugen und den Beckenboden mit gezieltem Training stärken.

Mo, 24. November

Schnuppertage Pflege – Einblick als Fachfrau/Fachmann Gesundheit (FaGe).
Einblick in den Beruf der Fachperson Gesundheit (FaGe) und Information über die Ausbildung als FaGe im Spital Bülach.

Weitere Veranstaltungen

Alle Veranstaltungen für werdende Eltern sind in der Rubrik "Eltern und Kind" auf Seite 34 zu finden.

COIFFURE
grad năbed em volg

Für Damen, Herren und Kids
Sandra Egli freut sich über Ihren Besuch

- ☒ kundenfreundlich und nah
- ☒ Termine auch ausserhalb Öffnungszeiten möglich nach tel. Vereinbarung
- ☒ ... auch über den Mittag
- ☒ ... auch abends

Öffnungszeiten:
Montag geschlossen
Di-Fr 09:00-12:00, 13:30-18:30
Sa 08:00-13:00
oder nach Vereinbarung, auch per Whatsapp



076 519 05 49
sandra.egli@sunrise.ch

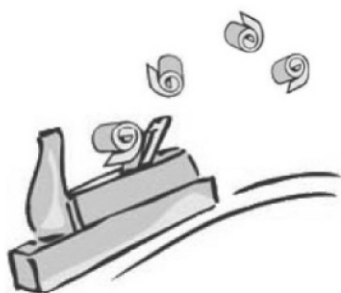
Ernst WILLI GmbH
8175 Windlach
Bau – und Möbelschreinerei
Jürg WILLI 8192 Glattfelden

+41 (0)44 858 15 70

mail@schreinerwilli.ch
www.schreinerwilli.ch

- Dienstleistung im Unterhalt
- Umbauten Neubau
- Beratung Gesamtplanung Innenausbau
- Küchen Einbauschränke Türen
- Glasbruch Katzentüren

Fabian Helbling Schreinerei & Innenausbau GmbH



Betrieb:

Im Lee 1, 8174 Stadel
Natel 079 673 01 13

Büro:

Haldenstrasse 24b, 8173 Neerach
Tel 044 858 02 92

Info@fabelholz.ch
www.fabelholz.ch

**Möbel aller Art • Bodenbeläge • Glasreparaturen
Küchen • Türen • Montagen • Reparaturen**



Garage Peter Aeschbacher

Im Birchi 2, 8175 Windlach-Stadel

Tel. 044 858 29 61

www.garage-aeschbacher.ch

**Garage
plus**

MEIER'S BLUEMELÄDELI

GÄRTNEREI MEIER + CO.

- Grünpflanzen
- Floristik
- Hochzeiten
- Dekorationen
- Trauergebilde

Öffnungszeiten:

Montag ganzer Tag geschlossen

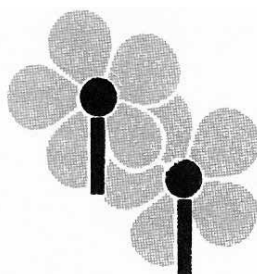
Dienstag bis Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.30 Uhr

Samstag: 8.00 – 16.00 Uhr

Hochfelderstrasse 4

8174 Stadel

Tel. / Fax 044 858 06 45



Fehr's

Gartenpflege
mit



Wir erledigen für Sie alle
Gartenarbeiten von A – Z

079 779 54 38



K. & E. Fehr

Heinisostr. 56

8194 Hüntwangen

Freie Fahrt für Ihre Anlagen!

Entspannt ins Ziel mit
ComfortDrive!

Fragen Sie unverbindlich an,
wir beraten Sie gerne.

Tel. 044 854 90 34

Ihre Bank am Puls der Region



**Bezirke-Sparkasse
Dielsdorf**

Genossenschaft

sparkasse-dielsdorf.ch

B O B S T



BODENBELÄGE

seit 1995

**Parkett | Laminat | Kork
Teppiche | Keramik**

Werner Bobst

Strickstrasse 11 | 8174 Stadel

Tel/Fax 043 433 01 09 | Mobil 079 689 12 75

E-Mail bobst-bodenbelaege@bluwien.ch

www.bobst-bodenbelaege.ch

Dienstleistungen

Verschiedene Beratungszentren

Kinder – & Jugendhilfezentrum (kjz) Dielsdorf

Mütter – und Väterberatung,
Erziehungsberatung, Soziale Arbeit und Mandate
Spitalstrasse 11, 8157 Dielsdorf
Telefon 043 259 81 50

Berufs-, Studien – und Laufbahnberatung

Beratung von Jugendlichen und Erwachsenen
Dörflistrasse 120, 8090 Zürich
Telefon 043 259 96 66

Geschäftsstelle Elternbildung

Elternbildungsangebote
Siewerdtstrasse 105, 8090 Zürich
Telefon 043 259 79 30
www.elternbildung.zh.ch/elternbildungsprogramm
www.kinderschutz.ch

Gemeinwesenarbeit

Informationen über Angebote im Vorschulalter
Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach
Telefon 043 259 95 00

Alimente / Kleinkinderbetreuungsbeiträge

Alimentenbevorschussung, Alimenteninkasso
Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach
Telefon 043 259 95 00

Rufnetz



Der Verein "RUFNETZ Zürcher Unterland" bezweckt die Begleitung, Unterstützung und Entlastung von schwerkranken, demenzerkrankten und sterbenden Menschen in der letzten Lebensphase und deren Angehörigen.

Die Dienstleistung steht allen Menschen aus dem Einzugsgebiet kostenlos zur Verfügung. Der Verein ist politisch und konfessionell unabhängig und orientiert sich an den Zielen der Palliative Care.

Wenn Sie unseren Dienst in Anspruch nehmen möchten, so wenden Sie sich direkt an unsere Einsatzzentrale: 079 813 08 72 oder schreiben Sie eine E-Mail: einsatzleitung@rufnetz.ch.



Gemeinnützige Gesellschaft Bezirk Dielsdorf

Unentgeltliche Rechtsauskunft

organisiert durch die gemeinnützige Gesellschaft des Bezirk Dielsdorf. Geplant ist jeweils der:

1. Mittwoch im Monat von 18.00–20.00 Uhr

Die Rechtsauskunft findet nur mittels Voranmeldung über das **Formular** auf unserer Website ggbd.ch, im

Mehrzweckraum Werkgebäude

Industriestrasse 20
in Niederhasli, statt.

Ab 3 Anmeldungen werden die Auskünfte durchgeführt. Scannen Sie ganz einfach den QR Code ein.



Rotkreuz-Fahrdienst Stadel



Fahrtendienstbestellung:
044 388 25 00

Freiwillige Fahrerinnen und Fahrer sind für Sie da, wenn Sie keine andere Fahrgelegenheit haben und wenn Sie als Betagte, Gehbehinderte oder Rekonvaleszente zu einer bestimmten Zeit zum Arzt, zur Kur, ins Spital oder zur Therapie gefahren werden müssen.

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
8 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr

Blutspendetermine

8184 Bachenbülach

Gemeindehaus
24.09.2025, 17:00 Uhr – 20:00 Uhr

8180 Bülach

Ref. Kirchgemeindehaus
30.09.2025, 15:30 Uhr – 19:30 Uhr

8107 Buchs

Gemeindesaal
02.10.2025, 17:30 Uhr – 20:00 Uhr

8157 Dielsdorf

Gesundheitszentrum Dielsdorf (GZD), Haus B
18.11.2025, 17:30 Uhr – 20:00 Uhr

8196 Wil-Hüntwangen

Sekundarschulhaus Landbühl
19.11.2025, 17:30 Uhr – 20:00 Uhr

mehr auf: www.blutspende.ch/

Freiwilliger Fahrdienst StaWiRaSch (Pro Senectute)

Begleitung und Fahrten nichtmedizinischer Art. Richten Sie Ihre Erst-anmeldung an:

Renata Csertan

Tel. 044 858 22 82

Ärztefon – 0800 33 66 55

24 Stunden, 365 Tage für Sie da

Helpline für nicht lebensbedrohliche medizinische / zahnmedizinische Notfälle, medizinische Beurteilung durch geschultes Personal und Ärzte, Vermittlung der passenden medizinischen Versorgung.

Eltern und Kind



Chunsch au? id Spielgruppe vom Dorf

Möchte Ihr Kind:

- spielen und entdecken?
- andere Kinder kennen lernen?
- lustige Geschichten hören?
- ausserhalb vom Zuhause die Welt entdecken?
- viel lachen und forschen?

Bei uns in der Spielgruppe ist dies alles möglich!

weitere Infos unter
www.spielgruppen-stadel.ch



Spital Bülach: Für werdende Eltern



Bild: Geburtshaus Bülach, Quelle: Website des Spitals Bülach

kjz Dielsdorf – Baby und Kleinkind

Sie haben folgende Möglichkeiten, eine Beratung wahrzunehmen:

- in einer Beratungsstelle Ihrer Wahl
- per Video
- per Telefon, Chat und E-Mail
- bei Ihnen zu Hause

Beratung per Telefon oder Chat

Montag bis Freitag, 8.30 – 11.30 Uhr & 14.00 – 16.30 Uhr
Tel. 043 259 81 50

Montag – bis Freitagabend, 19.00 – 22.00 Uhr
Samstags, 9.00 – 11.00 Uhr
Tel. * 044 256 77 99

Montag – bis Freitagabend, 19.00 – 22.00 Uhr
Samstags, 9.00 – 11.00 Uhr
WhatsApp* an Tel. 044 256 77 99

oder Web-Chat* unter www.projuventute.ch/mvb-chat

Die aktuellen Daten finden Sie auf unserer Website:
www.zh.ch/kjz-dielsdorf

* Angebot in Kooperation mit Pro Juventute

Mütter – und Väterberatung

Frau Anita Moosberger
mvb.kjzdielsdorf@ajb.zh.ch
Tel. 043 259 81 82



kjz Dielsdorf, Spitalstrasse 11

jeden Freitag, 14.00 – 15.00 & 15.00 – 16.00 Uhr

Pfarrscheune Weiach, Büelstrasse 19

Begleitangebot mit der Krabbelgruppe "Zwerglitreff"
jeden 2. Donnerstag, 9.00 – 10.00 Uhr & 10.00 – 11.00 Uhr

Dorfstube Niederweningen, Alte Stationsstrasse 14

jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 9.00 – 11.30 Uhr

Bitte bringen Sie Folgendes in die Beratung mit:

- Gesundheitsheft
- Wickelunterlage
- Windeln

Besichtigung Geburtshaus Spital Bülach

- 25. September 2025, 16:30 – 17:15
- 21. Oktober 2025, 16:30 – 17:15
- 30. Oktober 2025, 16:30 – 17:15
- 11. November 2025, 16:30 – 17:15
- 27. November 2025, 16:30 – 17:15

Infoabend für werdende Eltern

- 20. Oktober 2025, 19:00 – 20:00
- 17. November 2025, 19:00 – 20:00

Väterstammtisch

- 14. Oktober 2025, 19:30 – 21:00
- 11. November 2025, 19:30 – 21:00

Die Geburtsklinik des Spitals Bülach ist rund um die Geburt Ihres Kindes mit umfassenden Angeboten für Sie da – von der Vorsorge über die Geburt bis zur Nachsorge.



DEINE HEBAMME IM DORF

Privater Geburts-
vorbereitungskurs

Wochenbett-
betreuung zu Hause

Brigitte Ringgenberg
Windlach/Raat
079 747 08 88
www.geburts-weg.ch

Kanton Zürich
Gesundheitsdirektion■ Prävention und
Gesundheitsförderung

Ofenkartoffeln mit Kräuterquark und Gemüse-Chili

2 Personen

Aktiv: 30 Minuten, Gesamt: 60 Minuten



Denise Biellmann

ist 12-fache Weltmeisterin und Kür-Olympiasiegerin im Eiskunstlauf. Sie sprang als erste Frau den dreifachen Lutz. Nach ihr ist die weltbekannte Biellmann-Pirouette benannt.



Denise
Biellmanns
Herbstrezept

Tipp

Angelika Hayer, Ernährungsfachperson bei der Schweizerischen Gesellschaft für Ernährung sagt:

«Raffiniertes Rapsöl eignet sich besonders für Gemüse und andere Lebensmittel, die bei geringen bis mittleren Temperaturen zubereitet werden. Zum starken Erhitzen, etwa fürs scharfe Anbraten von Fleisch, empfiehlt sich das hitzestabile HOLL-Rapsöl»

Das braucht's

Ofenkartoffeln:

500 g Kartoffeln

1 EL Olivenöl

Je 2 Zweige Thymian, Rosmarin etwas Salz

Gemüse-Chili:

1 EL Rapsöl (raffiniert)

1 Zwiebel, fein gehackt

1 Knoblauchzehe, gepresst

100–150 g Kidney-Bohnen gekocht,
abgespült, abgetropft

200 g Kürbis, in Würfel geschnitten

100 g Rüebli, in Würfel geschnitten

100 g Randen, in Würfel geschnitten
1 roter Chili, entkernt, in feinen
Streifen

50 ml Gemüsebouillon

Kräuterquark:

250 g Magerquark

1 TL Zitrone

4–5 EL frische Kräuter (z. B. Peterli)
Knoblauchzehe, Salz, Pfeffer

So geht's

1. Ofen auf 180°C vorheizen
2. Kartoffeln gut waschen und vierteln. Auf einem Blech verteilen, mit Öl bepinseln und mit Kräutern und Salz würzen.
3. ca. 40 Minuten backen

Zubereitung Gemüsechili

1. Rapsöl in einer Bratpfanne erwärmen, Zwiebeln und Knoblauch anbraten. Kürbis, Rüebli, Randen und Chili begeben und ca. 5–10 Minuten dünsten.
2. Gekochte Kidney-Bohnen und Bouillon dazugeben und zugedeckt etwas köcheln lassen.

Zubereitung Kräuterquark

1. Kräuter fein hacken, mit Quark und Zitronensaft verrühren.
2. Knoblauch schälen, pressen und dazu geben.
3. Mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Senioren: Dienstleistungen und Aktivitäten

Ein vielfältiges Beratungs- und Dienstleistungsangebot

- Soziales und Beratung
- Finanzielles
- Pflege und Betreuung
- Sport und Bildung
- Freiwilliges Engagement
- Dienstleistungen für Organisationen

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Dienstleistungszentrum Unterland und Furttal
Glasstrasse 2, 8180 Bülach

Tel. 058 451 53 00

dc.underland@pszh.ch / www.pszh.ch

Restaurant Olivenbaum

TERTIANUM Zur Heimat

Öffnungszeiten:
täglich von 9 – 17 Uhr



Jeden Montagnachmittag von 14 bis 16 Uhr wird im Restaurant Olivenbaum gesasst. Es werden Frauen – und Männergruppen gebildet.

Gerne dürfen Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohner dazustossen. Alle sind herzlich willkommen!

Spitex Stadel-Bachs-Weiach

Spitex-Zentrum, Hinterdorfstr. 5, 8174 Stadel
www.spitex-stadel-bachs-weiach.ch



Krankenpflege

Tel. 044 858 06 16

Der Telefonbeantworter wird von 7 – 17 Uhr abgehört.

Haushilfe / Hauspflege

Tel. 079 368 67 75, Frau Luzia Itin

Der Telefonbeantworter wird zweimal täglich abgehört.

Mahlzeitendienst

Tel. 079 368 67 75

Die Mahlzeiten werden im WPH "Zur Heimat" zubereitet und von Fahrerinnen und Fahrern des freiwilligen Fahrdienstes StaWiRaSch verteilt. Anmeldungen und Änderungswünsche sind immer an die Spitex (siehe obige Tel.-Nr.) zu richten.

Sie unterstützen unsere Arbeit mit einem jährlichen Mitgliederbeitrag von Fr. 40.– oder einer sonstigen Zuwendung auf das Spendenkonto der Spitex:

PC 87-102211-6 | IBAN Nr. CH65 0900 0000 8710 2211 6

SENIORENTURNEN

Fit Gym leicht – Fit Gym vital



Dienstag: 9-10 Uhr

Singsaal Sekundarschule, 8174 Stadel

Kontakt: H. Zinsli

Tel. 043 444 16 63 / 077 463 78 15

Mail: zinsli72@bluewin.ch

My Swiss Massage

Oumar Wiesli,
med. Masseur EFA
Massagen, Lymphdrainagen +
Cranio Sacral Therapien
Krankenkassen anerkannt
+41 79 296 10 67

Zürcherstr. 1, Stadel (ex Milchhüsli)

www.myswissmassage.com

info@myswissmassage.com



SCHÖNI ZÄH

ihre Dentalhygiene-Praxis in Glattfelden



In meiner Praxis steht Ihr Lächeln im Mittelpunkt. Mit modernster Technik, persönlicher Betreuung und fundiertem Fachwissen biete ich Ihnen professionelle Zahnreinigung und Vorsorge für Ihre langfristige Zahngesundheit.

Sandra Schöni

**** Neu Zahnschmuck ****

www.schoeni-zaeh.ch

Tel. 044 867 12 12



Altersheim Eichi, Niederglatt

Tel. 044 851 82 00
www.altersheim-eichi.ch



*Altersheim Eichi -
eine gute Möglichkeit für
die Lebensgestaltung im Alter*

Offene Veranstaltungen

Dienstag, 30. September 2025, 14.00 Uhr

Bibelstunde im Eichi-Stübli mit Herr Pfr. R. Mauersberger

Mittwoch, 1. Oktober 2025, 18.45 Uhr

„Singabend“ – Offenes Singen mit Frau Christine Pellegrini

Freitag, 3. Oktober 2025, 10.00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst mit Diakon Herr P. Rüdiger, Steinmaur

Musikalische Begleitung durch Frau Christine Pellegrini

Freitag, 3. Oktober 2025, 17.00 Uhr

Oktoberfest, Weisswürste, Brezel, Stimmung und Unterhaltung mit Yvonne Suter

Mittwoch, 8. Oktober 2025, 15.00 Uhr

Die wunderbare Welt der Schmetterlinge, Fotos und Filme von Wanny Schelling

Montag, 13. Oktober 2025, 14.30 Uhr

Lotto: Spannendes Spiel mit schönen Preisen

Dienstag, 14. Oktober 2025, 14.00 Uhr

Bibelstunde im Eichi-Stübli mit Herr Pfr. R. Mauersberger

Freitag, 17. Oktober 2025, 10.00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst mit Diakon Herr Pfr. R. Mauersberger, Niederglatt

Musikalische Begleitung durch Frau Christine Pellegrini

Freitag, 31. Oktober 2025, 10.00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst mit Diakon Herr Pfr. Hp. Binder, Bülach

Musikalische Begleitung durch Frau Christine Pellegrini

Kulinarisches

Unser **Tortenbuffet** findet am Donnerstag, 23. Oktober 2025, um 14.00 Uhr statt.

Unser **Mittagstisch** steht allen Interessierten der Anschlussgemeinden offen.

Nächste Daten: Donnerstag, 09. und 23. Oktober 2025, jeweils um 11.30 Uhr.

Anmeldungen bitte an Frau Maja Ruckstuhl (Tel. 044 371 12 67) bis zum vorangehenden Montag.

Öffnungszeiten Eichi-Kafi

Unsere Cafeteria ist täglich von 9 – 17 Uhr geöffnet.

Wir empfehlen uns für Ihre Familien-, Vereins- und Firmenanlässe.

Wandergruppe Stadel

Donnerstag, 2. Oktober 2025

Wanderung: Steckborn – Mannenbach

Abfahrt: Stadel Zentrum, 08:06 Uhr

Rückkehr: Stadel Zentrum, 17:52 Uhr

Mittagessen: Restaurant Schiff, Mannenbach

Kosten: Fahrt und Organisation, Halbtax Abo Fr. 25.50, GA Fr. 5.00

Auskünfte und Organisation:

Rosmarie Schlatter, 079 549 82 73 /

Mail: rosmarie.schlatter@hispeed.ch

Ruth Müller, 079 649 53 14 / Mail: ruth8174@bluewin.ch

An-/Abmeldung bis Montag, 29. September 2025, 12:00 Uhr

Donnerstag, 6. November 2025

Wanderung: Uhwiesen – Guggere (oberhalb Benken) Wildensbuch

Abfahrt: Stadel Neuwis-Huus 08:34 Uhr
Stadel Zentrum 08:36 Uhr

Rückkehr: Stadel Neuwis-Huus 16:47 Uhr

Mittagessen: Gasthaus zur Guggere, Benken, ca. 12:30 Uhr

Nach dem Mittagessen: Wanderung für alle Guggere – Wildensbuch ca. 45 Min.

Preis: Fahrt und Organisation, Halbtax Abo Fr. 27.00, GA Fr. 5.00

Auskünfte und Organisation:

Julia Bietenhader, Tel. 044 858 20 92 /

Mail: jbietenhader@gmail.com

Peter Schreiber, Tel. 0488 858 15 45 /

Mail: peche.schreiber@bluewin.ch

An-/Abmeldung bis Samstag, 1. November 2025, 12:00 Uhr



Die Wanderleiterinnen und -leiter
v.l.: Julia Bietenhader, Ueli Zollinger, Ursula Zollinger, Elsbeth Graf, Hans Ruedi Graf, Peter Schreiber, Brigitte Schreiber

Unsere Inserenten

Bau und Handwerk

Schreinerei Ernst WILLI GmbH	
Windlach	044 858 15 70
Bobst Bodenbeläge	
Stadel	043 433 01 09
Ernst Eberle Elektro GmbH	
Weiach	044 858 10 58
Fehr's Gartenunterhalt	
Hüntwangen	079 779 54 38
ISORENOVA Fassaden & Renovation	
Steinmaur	043 422 00 00
Kaminfeger Gähler GmbH	
Niederglatt	044 850 25 05
Maler Coppa	
Windlach	044 377 61 81
Maurer AG Lamellenstoren	
Glattfelden	044 867 35 60
Schreinerei Fabian Helbling	
Stadel	079 673 01 13
WDS Keramik Welten AG	
Stadel	079 666 46 53

Diverses

Hundesalon Dee Jay	
Stadel	044 858 25 50
Meier's Bluemelädeli	
Stadel	044 858 06 45
Volg	
Stadel	044 858 00 20
Landi Züri Unterland, Heizöl und Holzpellets	044 217 70 40
Hof-Metzgerei Volkart	
Windlach	079 262 85 70

Gaststätten

Restaurant Pöstli	
Stadel	044 858 25 00

Garagen, Autogewerbe

Garage Aeschbacher	
Windlach	044 858 29 61
Garage Leu AG	
Stadel	044 858 12 97
Garage gunti-cars	
Stadel	079 633 40 04

Finanzen, Beratungen

Bezirks-Sparkasse	
Dielsdorf	044 854 90 00
Remax Immobilien, Daniel Maier	
Eglisau	079 375 11 30
R. Ruffieux Treuhand	
Stadel	044 858 18 35
Engel & Völkers	
Bülach	043 500 38 38

Fitness, Schönheit, Wellness

Coiffeur E. Eppisser	
Stadel	044 858 24 74
MR Kosmetik, M. Ries	
Stadel	079 631 35 80
My Swiss Massage, O. Wiesli	
Stadel	079 296 10 67
SaniMana Gesundheit, S. Alliaata	
Stadel	078 606 92 84
Yoga Egge, C. Obrist	
Stadel	076 538 03 59
Mavera, V. Thoutberger	
Windlach	076 528 88 47
Coiffure Sandra Egli	
Stadel	076 519 05 49
Physio-Fit	
Bülach	044 861 00 25

Hebamme, Augenarzt, Dentalhygiene

Hebamme, B. Ringgenberg	
Windlach / Raat	044 858 48 89
Dr. med. S. Semmelweis	
Kaiserstuhl	044 858 24 19
Sandra Schöni	
Glattfelden	044 867 12 12

Verwaltung, Beratung & öffentliche Dienste

Behörden, öffentliche Verwaltung

Gemeindeverwaltung	044 859 12 12
Friedensrichter	044 855 41 41
Gemeindeammann	044 855 41 41
Betreibungsamt	044 855 41 41
Pfarramt reformiert	043 542 19 12
Sekretariat	043 433 08 78
röm-kath. Pfarramt	044 867 21 21
Eglisau	
Oberstufenschulhaus	044 858 27 14
Sekretariat	044 858 30 43
Primarschulhaus	044 858 41 48
Sekretariat	044 858 23 33
Post Kundendienst	0848 88 88 88

Beratungen, Pflege, Fahrdienste

kjz Dielsdorf	043 259 81 50
Rufnetz	079 813 08 72
Suchtpräventionsstelle	043 422 20 36
Spitex	044 858 06 16
Mahlzeiten	079 368 67 75
Pro Senectute Bülach	058 451 53 00
Pro Senectute Stadel	044 858 22 82
Rotkreuzfahrdienst	044 388 25 00
StaWiWaSch Fahrdienst	044 858 22 82

weitere Dienste und Adressen

Flughafendirektion	
Reklamationen	043 816 21 31
Autobetrieb Stadel	043 433 10 77
Forstrevier Egg-Ost-Stadlerberg	
R. Steiner	079 572 97 79

weitere Adressen, z. B. Vereinspräsidien, siehe:

www.stadel.ch

Notfall-Telefonnummern

Ärztetfon	0800 33 66 55
Notfall Arzt/Sanität	144
Polizei Notruf	117
Polizeiposten Ngl.	058 648 63 40
Feuerwehralarm	118
Vergiftungen	145
REGA	1414
Dargebotene Hand	143
Hilfe für Kinder (Pro Juventute)	147

Spital, Sanität

Spital Bülach	044 863 22 11
Kinderspital Zürich	044 249 49 49
Sanitätsdienst	
Zürcher Unterland	079 328 62 23

Gemeindeverwaltung Stadel

Montag	08:00 – 11:00 14:00 – 18:00
Dienstag	08:00 – 11:00 14:00 – 16:30
Mittwoch	08:00 – 11:00
Donnerstag	08:00 – 11:00 14:00 – 16:30
Freitag	07:00 – 11:00

Zürcherstrasse 15, 8174 Stadel
044 859 12 12

Veranstaltungskalender

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
Organisator				
• Do	25. September		Steinpilzrisotto-Plausch zum Herbstanfang	
	STADELaktiv Tiefenlager – aber bitte fair		beim Löwenbrunnen – ab 18 Uhr	
• Sa	27. September		Altpapiersammlung Jugi Stadel	Gemeinde Stadel
	Turnverein Stadel			
• Sa	27. September, 14:00		Herbst-Wald Quiz	
	Naturschutzvereine Stadel & Bachsertal		Parkplatz Stig, Stadel	
• Sa	27. September, 20:00		Jahreskonzert Zirkus Musica	
	Musikverein Neerach		Mehrzweckgebäude Sandbuck, Neerach	
• So	28. September, 9:30		Erntedank-Gottesdienst in Bachs	
	Kirchgemeinde Stadlerberg		Kirche Bachs	
• So	28. September, 10:00		Brunchkonzert Zirkus Musica	
	Musikverein Neerach		Mehrzweckgebäude Sandbuck, Neerach	
• Mi	1. Oktober		STAMMTisch mit Gästen von der Regionalkonferenz	
	STADELaktiv Tiefenlager – aber bitte fair		Pöstli Stadel	
• Do	2. Oktober, 8:06		Monatswanderung Oktober	
	Wandergruppe Stadel		Stadel Zentrum	
• Sa	4. Oktober, 9:00		Schluss-Plausch-Turnier	
	Tennisclub Stadel		Tennisclub Stadel	
• Sa	4. Oktober, 17:00		Fondue-Plausch	
	Tennisclub Stadel		Tennisclub Stadel	
• Fr	24. Oktober		17. Racletteplausch	
	Schützengesellschaft Stadel		Schützenhaus Stadel	
• Sa	25. Oktober		Führung Naturwaldreservat Strassberg	
	Naturschutzverein Stadel		Naturwaldreservat Strassberg	
• Sa	1. November		Nistkastenpflege	
	Naturschutzverein Stadel		Gemeindegebiet	
• So	2. November, 11:00		Bazar	
	Frauenverein Stadel		Neuwis-Huus	
• Di	4. November, 8:00		Besuchsmorgen	
	Sekundarschule Stadel		Sekundarschule Stadel	
• Sa	8. November, 10:00		Führung Naturwaldreservat Strassberg	
	(Verschiebedatum)			
	Naturschutzverein Stadel		Naturwaldreservat Strassberg	
• Do	13. November, 20:00		STAMMTisch mit Gästen aus dem Dorf	
	STADELaktiv Tiefenlager – aber bitte fair		Pöstli Stadel	
• Sa	29. November, 10:15		Führung Zwischenlager Würenlingen	
	Verein LoTi, Nördlich Lägern ohne Tiefenlager		Zwischenlager Würenlingen	
• Mo	1. Dezember		Eröffnung Adventsfenster	
	Naturschutzverein Stadel		Löwenbrunnen	
• Mi	3. Dezember, 20:00		Schulgemeindeversammlung	
	Sekundarschule Stadel		Sekundarschule Stadel	
• So	7. Dezember		Samichlaus-Kutsche	
	Kulturkommission		Dorfkern / alle Dorfteile	
• Mi	10. Dezember, 20:00		Gemeindeversammlung	
	Gemeinde		Neuwis-Huus	

Die Anlässe werden der Website der Gemeinde Stadel entnommen!

Dorfblatt-Daten 2025

Nr.	Red.schluss	Ausgabe
Ausg. 6	5.11.2025	19.11.2025
Ausg. 1	7.1.2026	21.1.2026
Ausg. 2	4.3.2026	18.3.2026

Alle Angaben zum Stadler Dorfblatt finden Sie auf der Stadler Website: www.stadel.ch

Nächster Redaktions-schluss:

**5. November
2025, 16 h**

Impressum

Redaktionskommission

Dieter Schaltegger (Präsident)
Uschi Lobsiger (Lektorat)
Sabine Schweizer (Lektorat)

Redaktion

Elisabeth Guggenbühl
Richard Kälin

Layout und Bildauswahl

Elisabeth Guggenbühl

Redaktionsadresse

Stadler Dorfblatt
c/o Elisabeth Guggenbühl
Brunnacherstr. 36, 8174 Stadel
E-Mail: redaktion@stadlerdorfblatt.ch

Auflage und Versand

1'240 Exemplare, sechsmal jährlich an alle Haushaltungen der Gemeinde Stadel

Abonnemente für Auswärtige

Jahresabonnement
(6 Exemplare) Fr. 30.-
Einzelnummer Fr. 6.-

Druck

Druckzentrum Bülach AG, Kasernenstrasse 4b, 8184 Bachenbülach

Inserateakquisition

Elisabeth Guggenbühl
redaktion@stadlerdorfblatt.ch

Kontaktzeiten Redaktion

Woche des Redaktionsschlusses:
Montag bis Mittwoch 8 – 17 h
Donnerstag, Freitag 8 – 12 h (keine Artikelannahme, nur Fragen / Änderungen)
per E-Mail oder Whatsapp auf 076 558 81 91, Rückruf gerne möglich
Andere Zeiten: E-Mails werden zweimal pro Woche beantwortet.

Auf Tour mit Andi Gehring



Start im Werkhof

Eine von Andis ersten Tätigkeiten am Morgen ist es, die Informationen des Überwachungssystems anzuschauen. 60 Logger sind entweder blau (alles gut) oder rot (Alarm), aber Andi kennt seine Pappenheimer: Nicht jeder rote Datenpunkt ist eine Tragödie, manche sind keine Lecks, sondern Rasensprenger, die nachts gelaufen sind.

Auf dem Bild ist allerdings ein anderer Teil des Systems zu sehen: Wasserverbrauchs-Informationen, aus denen jede Menge Statistiken erstellt werden können. Auch hier sind die "normalen" Werte bekannt – alles was aus dem Rahmen fällt, bedeutet für Andi, dass es wohl etwas zu tun gibt.

So beginnt der Tag mit einem Aufatmen oder einem "Ohje", was aber zum Glück eher selten ist.



1. Station: Stig

Unsere Tour begann mit einer Kontrolle von Arbeiten auf dem Stig: Es musste eine Drainage gegraben werden, weil offenbar bei Regen das Wasser nach Bachs herunterlief und sich da jemand darüber beklagte.

Das Problem zu beheben (resp. beheben zu lassen) ist auch Teil der Arbeit des Werks. Wasser beginnt halt nicht erst dann, wenn es gesammelt und ins Reservoir gespiesen wird, sondern schon früher.



2. Station: Oberer Gibisnüt

Nachdem nun also der Ablauf von Regenwasser auf dem Berg geregelt wurde, konnten wir weiter in den oberen Gibisnüt, das kleinste der drei Reservoir am Stadlerberg. Auf dem Weg genossen wir die schöne Aussicht und Andi erzählte mir, wie sehr er diesen Teil seiner Arbeit schätzt: Die Natur, auch die Begegnungen mit Tieren, die Abwechslung. Kein Tag ist gleich.

Nach einer kurzen Kontrolle und der Reinigung des Luftfilters führen wir weiter.



3. Station: Reservoir Buchen

Dieses Reservoir kannte ich schon vom Tag des Wassers (Sept. 2024).

Wie schon damals bewunderte ich die Konstruktion aus einem Zylinder innen und noch einem Ring aussen herum. Dieser fasst die Löschwasserreserve von Stadel, die unter KEINEN Umständen für irgendetwas anderes verbraucht werden darf. Lieber verdursten als verbrennen!

Auf dem Weg zur Schwarzrüti sahen wir Pferde auf der Weide und einen Fuchs, der über die Wiese rannte.



4. Station: Reservoir Schwarzrüti

Das gleiche Spiel wie bisher: Alles anschauen, Luftfilter kontrollieren und reinigen.

Manchmal gibt es aber auch viel, viel mehr zu tun: Das Reservoir wird hin und wieder gereinigt. Das sieht dann so aus (vorher / nachher):



Die Bilder stammen aus dem Jahr 2019, als die Firma Wagasan das Reservoir gereinigt hat (Quelle: Andi Gehring).



Wir fahren eine Runde um die Schwarzhüti und entdeckten einen umgefallenen Baum. "Das muss ich dann Rino sagen, dass es Arbeit gibt" – wieder etwas entdeckt, was erledigt werden muss.



Die Brunnenstube Erlisbrunnen ist speziell: Als dereinst das Wasser nicht mehr ablief, ersetzte man Brunnenstube und Leitungen und beschloss, die Dorfbrunnen an der Kaiserstuhlerstrasse direkt zu speisen. Neun Brunnen in Stadel werden von da versorgt, unter anderem der Löwenbrunnen. Diese Brunnen sind vom normalen Wassernetz unabhängig, was in Notlagen sehr wertvoll ist.



5. Station: Verbindung zu Neerach

Laut Gesetz muss man einen Plan B für seine Wasserversorgung haben. Unserer ist die Zusammenarbeit mit Neerach.

In einer Notlage könnte Stadel Wasser von Neerach beziehen, dies sogar recht einfach, da das Neeracher Reservoir höher liegt als unsere und darum keine Pumpen nötig sind. Bei unserem Besuch fielen uns die Wasserspritzen in den Feldern auf:



In Stadel ist es nicht erlaubt, Anbauflächen mit Leitungswasser zu bewässern. Die Bewässerung von Feldern, wenn nötig, erfolgt deshalb in Trockenperioden mit Flusswasser (v.a. aus der Glatt).

Hier sieht man gerade den Tankwagen zur Bewässerungsanlage fahren.



5. Station: Grundwasserpumpwerk Twerweg im Windlerfeld

Von aussen sehr unauffällig steht das Pumpwerk mitten im Windlerfeld. Es ist eingehagt, da die unmittelbare Umgebung Schutzzone 1 ist, das heisst, sämtliche Verschmutzungen sollten vermieden werden. Unser Grundwasser ist grundsätzlich OK, aber wie fast überall kämpfen wir mit verschiedenen Chemikalien, die wir Menschen der Natur zugeführt haben. Dies ist die grösste Herausforderung bezgl. Wasserversorgung, die schweizweit Brunnenmeister und auch die Politik beschäftigt.

6. Station: Quellwasserpumpwerk Schüpfheim

Die (Wasser-) Bilder von unserem Besuch da sind bereits auf Seite 3 untergebracht, aber die vielen Störche, die wir in Schüpfheim gesehen haben, möchte ich Ihnen nun doch nicht vorenthalten: Eine ganze Schar (auf dem Bild sind 13 zu sehen) pickte auf der Wiese und dem Feld herum.



"Genau diese Sachen sind es, die mich in meinem Beruf so richtig aufstellen" lachte Andi.

Das, was weniger aufstellt, sieht man unten: Leitungsbrüche, die gesucht, gefunden und geflickt werden müssen. Teilweise ist der Wasserverlust enorm und es muss schnell gehen. (Die Fotos stammen aus Andis Archiv.)



Fazit: Kompliziert ist unsere Wasserversorgung nicht – aber weitläufig. Und sie gibt viel zu tun:

Andi Gehring: "Lange Zeit wurde wenig in die Wasserversorgung investiert. Das Problem wurde von der Politik erkannt und die Gelder gesprochen. Wir holen das Versäumte nun fleissig nach. 37 km Wasserleitungen instand zu halten ist aufwändig und auch nicht gratis: Ein Laufmeter Wasserleitung kostet an die 1200 Fr."

Ich war beeindruckt von einerseits der Einfachheit der Wassergewinnung, andererseits der Komplexität der Überwachung. Ohne Strom geht da gar nichts. Für Notfälle gibt es eine Batterie, die 6 bis 7 Stunden überbrücken kann, und natürlich unsere Laufbrunnen.

Vielen Dank, lieber Andi, für Deine Arbeit und die tolle Führung!

Elisabeth Guggenbühl

Die Rumtreiber-Ecke

Dies ist nun also der erste Beitrag des Projekts "Rumtreiber", meine Stadler Entdeckungen. Wie im letzten Leitartikel erwähnt, führten mich meine (Hunde-)spaziergänge erst mal in die dem Brunnacher weit entfernten Gebiete unserer Gemeinde. Da gab es viel Neues kennen zu lernen.

Bis anhin hatte es noch so viele unbekannte Gebiete, die sich sehr gut für Spaziergänge eignen, dass ich mich auf diese konzentriert habe. Zunehmend zieht es mich aber nun auch in die Dörfer, denn da gibt es ganz viele wunderschöne

Fotosujets. Falls also jemand mit einer Kamera herumwandert und Ihre Dekos im Garten oder Ihr schönes Scheunentor fotografiert, könnte das ich sein. Besonders unwiderstehlich finde ich Ladewagen und zerkratzte Mulden, zum Einstieg wollte ich Ihnen die aber noch nicht zumuten.

Die Bildunterschriften beschreiben, wo ich dieses Bild resp. diese "Entdeckung" gemacht habe.

Elisabeth Guggenbühl



Januar, Salirain



Januar, Haberstal



Januar, Windlach, Scheibenstand



Januar, Rütenen



Januar, Rütenen



März, Hasli



März, Hasli, Tobel



März, Raat, Vorem Stei



März, Hau, Gärtnerei Meier



März, Windlach, am Bach (ARA)



März, Windlach, Schlatti



Juni, Steigenhalden